

# *listo*

Mini-Scooter

listo & listo mit Licht

Version 2.0.0 DE



## Vielen Dank, dass Sie sich für den Mini-Scooter listo von Bechle entschieden haben.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie Ihren neuen Mini-Scooter listo benutzen. Sie erhalten darin wichtige Hinweise, die es Ihnen erlauben, die technischen Vorzüge vollständig zu nutzen. Darüber hinaus erhalten Sie Informationen, die der Betriebssicherheit sowie einer bestmöglichen Werterhaltung Ihres Mini-Scooters dienen. Sollten Sie weitergehende Informationen zu Ihrer Versorgung wünschen, so wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Fachhändler.

Auf unserer Homepage finden Sie immer den aktuellen Stand zu Ihrem Produkt. Für Hinweise und Fragen zur Produktsicherheit und zu Rückrufen wenden Sie sich schriftlich oder telefonisch an DIETZ. Unsere Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite der Bedienungsanleitung.

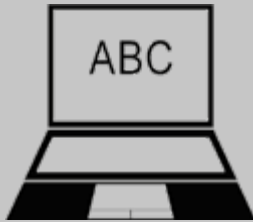
Jeder Nutzer muss eine umfassende Einweisung von einem autorisierten Fachhändler erhalten, bevor er am Verkehr teilnimmt. Die ersten Übungen mit dem Mini-Scooter sollten unter dessen Aufsicht durchgeführt werden.



## HINWEIS

---

Zur größeren Darstellung steht Ihnen die Bedienungsanleitung unter **[www.dietz-rehab.de](http://www.dietz-rehab.de)** im PDF-Format zur Verfügung.



**01 Wichtige Informationen**

Allgemeines . . . . .	6
Zweckbestimmung . . . . .	6
Indikationen . . . . .	7
Kontraindikationen . . . . .	7

**02 Produktbeschreibung**

Zeichen und Symbole . . . . .	8
Modellauflistung . . . . .	8
Lieferumfang . . . . .	8
Auspacken des Mini-Scooters . . . . .	9
Aufbau des Mini-Scooters . . . . .	10

**03 Mini-Scooter in Betrieb nehmen**

Montage . . . . .	11
Positionierung der Lenksäule . . . . .	12
Einkaufskorb . . . . .	13
Einstellung der Armlehnen . . . . .	14
Einstellung der Sitzhöhe . . . . .	14
Einstellung der Sitztiefe . . . . .	15
Überprüfung Montage . . . . .	15

**04 Mini-Scooter benutzen**

Listo benutzen . . . . .	16
Freilauf . . . . .	17
Auf dem Sitz Platz nehmen . . . . .	18
Fahren / Funktionen der Steuerkonsole . . . . .	18
Bremsen . . . . .	21
Schutzschalter . . . . .	21
Fahrpraxis . . . . .	22

**05 Batterie und Ladegerät**

Laden der Batterie . . . . .	26
Erhaltung der Batterieleistung . . . . .	27
Auswechseln der Batterie . . . . .	27

**06 Mini-Scooter transportieren**

Mini-Scooter transportieren . . . . .	28
Mini-Scooter auseinanderbauen . . . . .	28
Einzelteile wieder zusammenbauen . . . . .	29
Besondere Transportanforderungen . . . . .	29

**07 Optionales Zubehör**

Stockhalter . . . . .	30
Rückspiegel . . . . .	31
Luftbereifung . . . . .	31
Beckengurt . . . . .	32
Modifizierungen des Scooters . . . . .	32

## 08 Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise: Allgemein . . . . .	33
Sicherheitshinweise: Fahrbetrieb . . . . .	35
Sicherheitshinweise:	
Elektrik & Elektromagnetische Strahlung . . . . .	36

## 09 Hinweise zum Gebrauch

Instandhaltung / Wartung . . . . .	38
Instandhaltungsplan . . . . .	39
Wartung durch Fachhändler. . . . .	43
Fehlersuche und -behebung. . . . .	44
Reinigung . . . . .	46
Desinfektion . . . . .	46
Weitergabe und Wiedereinsatz . . . . .	47
Lagerung . . . . .	47
Entsorgung . . . . .	47
Produktkennzeichnung . . . . .	48
Zusätzliche Markierungen . . . . .	49

## 10 Herstellererklärungen

Gewährleistung. . . . .	50
Lebensdauer . . . . .	51
Haftung . . . . .	51

## 11 Technische Daten

Abmessungen und Gewichte . . . . .	52
Weitere technische Angaben . . . . .	53
Materialien . . . . .	54
Umgebungsbedingungen. . . . .	54
Produktprüfungen . . . . .	55
Typklassifizierung . . . . .	56
Erfassung Identifikationsdaten . . . . .	57
Durchgeführte Inspektionen. . . . .	58

## ALLGEMEINES

---

Diese Bedienungsanleitung dient allen Anwendern und Fachhändlern als Handlungsgrundlage für die sichere Nutzung des Mini-Scooters listo.

Die Anleitung beschreibt die Vorbereitung, Nutzung, Wartung und Pflege Ihres Mini-Scooters. Halten Sie sich an die Anleitung, um alle Funktionen des Mini-Scooters vollständig und sicher zu nutzen. Die Bedienungsanleitung muss für die Benutzer stets erreichbar bleiben.

Diese Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Lieferumfangs. Änderungen durch technische Weiterentwicklungen gegenüber den in dieser Bedienungsanleitung dargestellten Ausführungen behalten wir uns vor. Nachdrucke, Übersetzungen und Vervielfältigungen in jeglicher Form, auch auszugsweise, bedürfen der schriftlichen Zustimmung der DIETZ GmbH.

Das Urheberrecht liegt beim Hersteller. Den jeweils aktuellen Stand erfahren Sie bei der DIETZ GmbH.

## ZWECKBESTIMMUNG

---

Der Mini-Scooter ist für Patienten ausgelegt, die im Gehen eingeschränkt sind, denen die Nutzung eines manuellen Rollstuhls aber nicht möglich ist. Die Patienten müssen körperlich und geistig in der Lage sein, ein Elektrofahrzeug zu steuern. Ihr maximales Körpergewicht darf 136 kg nicht überschreiten.

Der Mini-Scooter ist zur hauptsächlichen Verwendung in Innenräumen ausgelegt. Eine Verwendung im Außenbereich ist aufgrund der Spezifikationen nur bedingt möglich. Beim Außeneinsatz ist daher darauf zu achten, nur auf befestigten/gepflasterten Straßen, Bürgersteigen, Gehwegen und Radwegen zu fahren. Die Geschwindigkeit ist entsprechend den Umständen anzupassen.

Die Zweckbestimmung kann bei Produkten abweichen, die als Sonderanfertigung gebaut und entsprechend gekennzeichnet wurden. In diesem Fall gilt die mit dem Produkt ausgelieferte Dokumentation.

## INDIKATIONEN

---

Die Verwendung des Mini-Scooters listo ist bei Personen angezeigt,

- ▶ deren Gehvermögen beeinträchtigt ist
- ▶ deren Gleichgewichtsvermögen beeinträchtigt ist
- ▶ deren Belastbarkeit reduziert ist
- ▶ die keine weiten Strecken gehen können
- ▶ die keine Fahrzeuge (PKW, Fahrrad, Moped usw.) fahren können

Der Fahrer eines Scooters muss über ausreichende kognitive, körperliche und visuelle Fähigkeiten verfügen und in der Lage sein, die Konsequenzen der Handlungen beim Betrieb des Scooters einzuschätzen und gegebenenfalls zu korrigieren.

## KONTRAINDIKATIONEN

---

Die Verwendung des Mini-Scooters listo ist nicht angezeigt bei

- ▶ Wahrnehmungsstörungen,
- ▶ starken Gleichgewichtsstörungen,
- ▶ nicht vorhandener Restgehfähigkeit,
- ▶ Gliedmaßenverlust an beiden Armen,
- ▶ Gelenkkontrakturen/Gelenkschäden an beiden Armen,
- ▶ Sitzunfähigkeit,
- ▶ nicht ausreichende Sehkraft
- ▶ und einem Benutzergewicht über 136 kg

Als Transporthilfe von großen Lasten oder zum Transport von mehr als einer Person oder ähnlichen Zwecken darf der Mini-Scooter listo nicht verwendet werden.

Für Kinder ist der Mini-Scooter listo nicht geeignet.

## ZEICHEN UND SYMBOLE

---

Diese Symbole markieren Textpassagen, die hilfreich sind für die Nutzung und den Betrieb des Produktes im Alltag.



### WARNUNG

Warnhinweise müssen unbedingt beachtet und angewendet werden!

Sie machen darauf aufmerksam, dass bei Nichtbeachtung Verletzungsgefahr besteht und / oder Schäden am Mini-Scooter oder der Umgebung verursacht werden können.



### HINWEIS

Tipps und Ratschläge, die die Verwendung von Funktionen erleichtern.

## MODELLAUFZÄHLUNG

---

Der Mini-Scooter listo ist in zwei Varianten erhältlich:

- ▶ listo, BECHLE Scooter, 6 km/h, Art.Nr. 31B001
- ▶ listo mit Licht, BECHLE Scooter, 6 km/h, Art. Nr. 31B002

## LIEFERUMFANG

---

Der Lieferumfang des Mini-Scooters listo beinhaltet:

- ▶ 1 listo oder listo mit Licht
- ▶ 1 Sitz
- ▶ 1 Schnellverschlusskorb vorne
- ▶ 2 Armlehnen
- ▶ 2 EIN/AUS-Schlüssel
- ▶ 1 Schnell-Ladegerät mit DE-Stecker
- ▶ 1 Bedienungsanleitung

Optionales Zubehör:

- ▶ Stockhalter (Art.Nr. 306381)
- ▶ Rückspiegel (Art. Nr. 392116)
- ▶ Luftbereifung (Art. Nr. 394443)
- ▶ Beckengurt (Art. Nr. 306389)

## AUSPACKEN DES MINI-SCOOTERS

1. Entnehmen Sie alle Teile, die auf dem Scooter liegen, aus dem Karton. Vorsicht: der Sitz wiegt 7 kg!
2. Schneiden Sie den Karton an den Seitenkanten der kleinen Vorderseiten auf. Gehen Sie behutsam vor, um den Scooter nicht beschädigen.
3. Stellen Sie sicher, dass die Motorkupplung entkuppelt ist. Lesen Sie dazu das Kapitel "Freilauf".
4. Schieben Sie den Mini-Scooter aus dem Karton nach vorne heraus.
5. Überprüfen Sie den Inhalt nach dem Auspacken auf Vollständigkeit und Unversehrtheit. Ist der Inhalt erkennbar beschädigt, unverzüglich das Frachtunternehmen verständigen.
6. Jetzt können Sie mit der Montage beginnen. (Siehe Kapitel "Montage")



### WARNUNG

Heben Sie den Scooter niemals alleine aus dem Karton! Der Scooter hat ein hohes Gewicht und es besteht Verletzungsgefahr. \_\_\_\_\_



### WARNUNG

Halten Sie Verpackungs- und Schutzfolien von Kindern fern, es besteht Erstickungsgefahr! \_\_\_\_\_



### WARNUNG

Folien nicht verbrennen! Beim Verbrennen können giftige Gase entstehen. \_\_\_\_\_

## AUFBAU DES MINI-SCOOTERS LISTO



- |                                  |                                      |
|----------------------------------|--------------------------------------|
| 1. Steuerkonsole (Bedienelement) | 10. Hinterbau                        |
| 2. Fahrhebel (Wippe)             | 11. Anti-Kipp Räder                  |
| 3. Armlehnen                     | 12. Einkaufskorb Schnellverschluss   |
| 4. Rückenlehne                   | 13. Klemmhebel Lenksäule             |
| 5. Sitzpolster                   | 14. Sitz, Bedienelement für Rotation |
| 6. Vierkantrohr, Stockhalter     | 15. Sicherungsschalter               |
| 7. Hinterbau, Ausklinkhebel      | 16. Batterie, Griffmulden            |
| 8. Hinterbau, Hebegriff          | 17. Vorderteil des Scooters          |
| 9. Freilauf-Hebel                | 18. Ladebuchse *                     |

\* Nicht in dieser Abbildung. Siehe Abschnitt "Laden der Batterie"

## MONTAGE

---

Die Montage, wie hier beschrieben, wird von Ihrem Fachhändler übernommen. Dazu werden alle Einzelteile des Mini-Scooters auf den Boden gelegt.

1. **Lenksäule aufrichten:** Richten Sie die Lenksäule auf, indem Sie diese mit einer Hand am Lenker nach oben schwenken. Genaue Hinweise dazu finden Sie im Kapitel "Positionierung der Lenksäule".
2. **Batterie anschließen:** Machen Sie im Anschluss die Batterie betriebsfähig. Heben Sie das Batteriegehäuse dazu an den beiden seitlichen Griffmulden nach oben/vorne heraus und stellen es ab. Nun können Sie die Isolierfolie von den Kontakten entfernen und das Batteriegehäuse wieder einsetzen. Die Batterie ist nun angeschlossen.



### WARNUNG

Fassen Sie das Batteriegehäuse ausschließlich innerhalb der dafür vorgesehenen Griffmulden an, damit beim wieder Einsetzen des Gehäuses keine Finger eingeklemmt werden.

3. **Batterie aufladen:** Bevor Sie den Scooter erstmals nutzen, sollten Sie eine Vollladung der Batterie durchführen. Lesen Sie dazu bitte den Abschnitt "Laden der Batterie".
4. **Sitz montieren:** Heben Sie den Sitz mit beiden Händen seitlich am Sitzpolster an und führen Sie das Sitzrohr senkrecht von oben in das Aufnahmerohr ein. Vermeiden Sie die Anwendung von Druck. Das Sitzrohr muss sehr einfach in das Aufnahmerohr gleiten. Drehen Sie den Sitz, nachdem

er unten angeschlagen hat, leicht nach links und rechts, um das Einrasten des Sitzes herzustellen. Für die Tiefen- und Höheneinstellung des Sitzes lesen Sie bitte den Abschnitt "Sitz, Höheneinstellung" und "Sitz, Tiefeneinstellung". Wie der Sitz gedreht wird (Rotation) können Sie im Kapitel "Auf dem Sitz Platz nehmen" nachlesen.

5. **Armlehnen montieren:** Zur Montage der Armlehnen bitte das Kapitel "Einstellung der Armlehnen" beachten.
6. **Korb anbringen:** Zur Montage des Korbes bitte das Kapitel "Einkaufskorb" beachten.
7. **Schlüssel:** Der Schlüssel ist mit einem Kabelbinder am Lenker fixiert. Trennen Sie den Kabelbinder durch und stecken Sie den Schlüssel in die Buchse des Bedienelements.



### HINWEIS

Um den Mini-Scooter listo richtig verwenden zu können, muss dieser auf Ihre individuelle Größe eingestellt werden. Diese Einstellung muss von einem autorisierten Fachhändler durchgeführt werden. Eine Nachjustierung kann jedoch vom Nutzer bzw. einer Hilfsperson vorgenommen werden.

In den folgenden Kapiteln wird beschrieben, wie der Mini-Scooter listo auf Ihre individuellen Bedürfnisse angepasst werden kann. Die körperliche Konstitution & Fahrerfahrung des Nutzers sowie der geplante Einsatzbereich werden dafür berücksichtigt.

## POSITIONIERUNG DER LENKSÄULE

Um bequem und aufrecht auf dem Mini-Scooter sitzen zu können, muss die Lenksäule auf die Bedürfnisse des Nutzers angepasst werden.

1. Lösen Sie den Klemmhebel, der sich unten an der Lenksäule befindet (Abb.1/1).
2. Zum Aufrichten der Lenksäule müssen Sie diese vom Gelenk wegziehen und gleichzeitig aufrichten (Abb.1/2), bis Sie die gewünschte Position erreicht haben.
3. Achten Sie auf ein klares Einrasten der Zähne an der Lenksäule mit denen des Gelenks.
4. Ziehen Sie den Klemmhebel fest an (Abb.1/1).
5. Jetzt haben Sie die Lenksäule für den Fahrbetrieb eingestellt.



### WARNUNG

Achten Sie beim Aufrichten und Einstellen der Lenksäule auf Ihre Hände und Finger. Diese dürfen sich nicht am Gelenk der Lenksäule oder in unmittelbarer Nähe befinden. Es besteht Klemmgefahr!



### WARNUNG

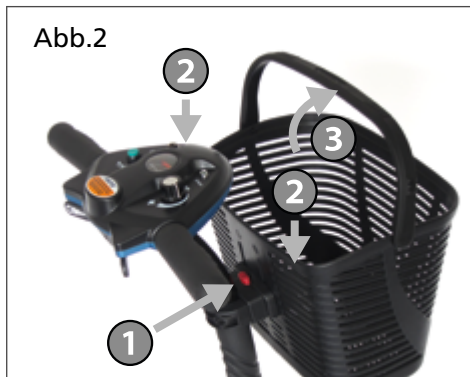
Prüfen Sie regelmäßig, ob der Entriegelungshebel der Lenksäule fest angezogen ist! Besonders, wenn Sie viel auf holprigen Wegen fahren und bei häufiger Beladung des Einkaufskorbs. \_

Abb.1



## EINKAUFSKORB

Ihr listo ist zur einfachen Bedienung mit einem Schnellverschluss ausgestattet, an den der im Lieferumfang enthaltene Korb passt.



1. Zur Befestigung des Korbes schieben und drücken Sie diesen von oben in die Aufnahme (Abb.2/1), die sich vorne an der Lenksäule befindet.



### WARNUNG

Achten Sie beim Einhängen des Korbes auf Ihre Finger, es besteht Klemmgefahr! Diese dürfen sich bei dem Vorgang nicht an der Aufnahme befinden. \_\_\_\_\_

2. Üben Sie dazu an den Ecken des Korbes auf der Seite der Lenksäule die Kraft aus (Abb.2/2).
3. Beim Arretieren tritt der rote Taster auf der Oberseite der Korbaufnahme heraus (Abb.2/1); gleichzeitig sollten Sie ein Klick-Geräusch hören.

4. Wenn Sie den Korb wieder abnehmen möchten, heben Sie als erstes den Tragegriff an (Abb.2/3). Durch Drücken des roten Tasters (Abb.2/1) wird der Korb wieder freigegeben und Sie können ihn nach oben aus der Aufnahme heben.



### WARNUNG

Überschreiten Sie niemals die maximale Traglast des Korbes von 3 kg. \_\_\_\_\_

## EINSTELLUNG DER ARMLEHNEN

Zur individuellen Einstellung der Armlehnen gehen Sie wie folgt vor:

1. Lösen Sie die Innensechskantschrauben unterhalb der Sitzfläche (Abb.3/1) mit einem Sechskantschlüssel 6 mm.
2. Sie können den Abstand der Armlehnen einstellen, indem Sie das Auszugrohr der linken bzw. rechten Armlehne aus der Aufnahme ziehen. Stellen Sie den Abstand der Armlehnen (Abb.3/2) so ein, dass Sie bequem Ihre Unterarme ablegen können.
3. Kontrollieren Sie, ob noch min. 35 mm des Auszugrohrs in der Aufnahme verblieben sind (Abb.3/3). Dies können Sie nachvollziehen, indem Sie das jeweilige Auszugrohr ganz herausziehen und mit einem Lineal nachkontrollieren.

4. Ziehen Sie die Innensechskantschrauben (Abb.3/1) wieder fest an und prüfen Sie, ob die Armlehnen nicht wackeln.



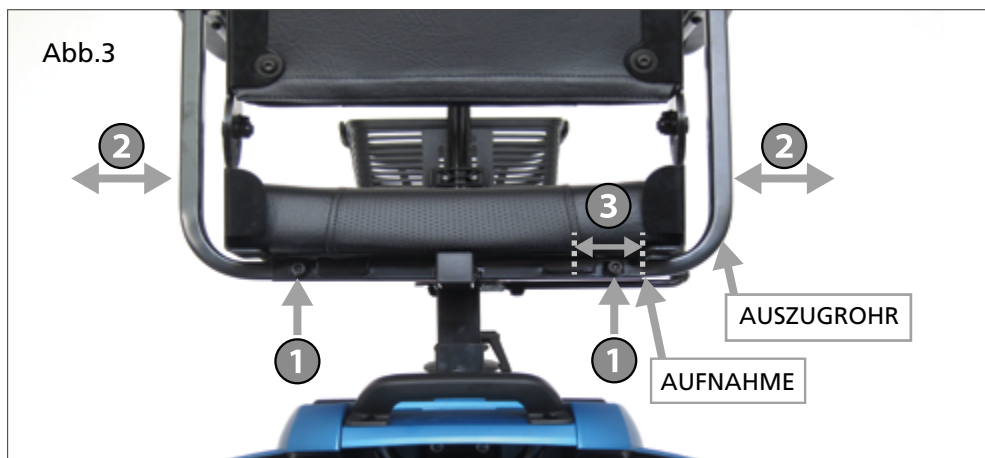
### WARNUNG

Mindestens 35 mm der Auszugrohre müssen in den Aufnahmen verbleiben, damit sich die Armlehnen nicht selbständig lösen!

## EINSTELLUNG DER SITZHÖHE

Sie haben die Möglichkeit, den Sitz in der Höhe anzupassen. Werkseitig ist die Sitzhöhe auf der mittleren von drei Position (410 mm) eingestellt.

Bei Bedarf können Sie den Sitz 25 mm weiter nach oben oder nach unten verstellen.



Gehen Sie dazu wie folgt vor:

1. Entnehmen das Batteriegehäuse samt Batterie, indem Sie dieses an den seitlichen Griffmulden nach oben heraus heben (siehe Kapitel "Aufbau des Mini-Scooters").
2. Lösen Sie nun die Innensechskantschraube mit einem 4 mm Sechskant-Steckschlüssel an der Vorderseite des Sitzrohrs (Abb.4/1), entnehmen Sie diese aber nicht.
3. Lösen Sie die Mutter (Abb.4/2) des Sitzrohrbolzens mit einem 17er Maulschlüssel und nehmen Sie die Unterlegscheibe unter der Mutter ab. Entnehmen Sie nun den Sitzrohrbolzen (Abb.4/3).
4. Stellen Sie die gewünschte Höhe ein (Abb.4/4) und stecken Sie den Bolzen (Abb.4/3) wieder in das Sitzrohr.
5. Schrauben Sie die Mutter (Abb.4/2) wieder handfest auf.

6. Überprüfen Sie, ob die Höhe für Sie passend ist.
7. Ziehen Sie zum Schluss die Mutter (Abb.4/3) vom Sitzrohrbolzen und auch die Innensechskantschraube wieder (Abb.4/1) fest an.

## EINSTELLUNG DER SITZTIEFE

Falls Sie eine Einstellung der Sitztiefe für nötig erachten, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Fachhändler.

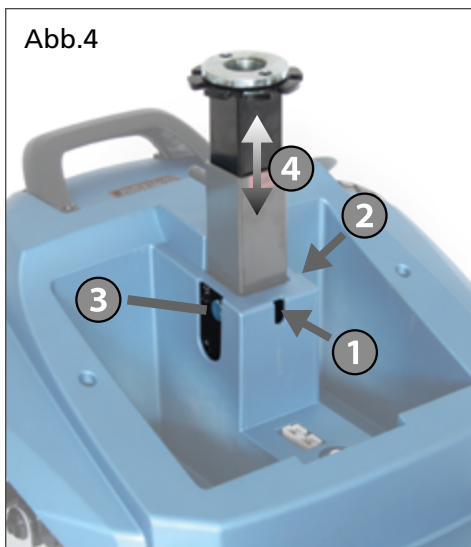
## ÜBERPRÜFUNG MONTAGE

Überprüfen Sie die Montage des Mini-Scooters listo, bevor Sie mit dem nächsten Kapitel "Mini-Scooter benutzen" fortfahren.

- ▶ Der Scooter muss sicher auf allen vier Rädern stehen.
- ▶ Alle Schraub-/Verbindungen müssen fest angezogen sein.
- ▶ Die Lenksäule, der Sitz und die Armlehnen müssen fest fixiert sein und es dürfen keine Komponenten wackeln.
- ▶ Die Batterie muss geladen sein (Siehe Kapitel "Batterie und Ladegerät").

Wenn Sie sich unsicher sind, ob der Scooter korrekt montiert ist, wenden Sie sich an einen autorisierten Fachhändler.

Abb.4



## LISTO BENUTZEN

---

Der Mini-Scooter listo ist einfach zu bedienen. Lesen Sie die folgenden Abschnitte und Anweisungen gründlich durch, um sich mit dem neuen Fahrzeug vertraut zu machen.

Üben Sie vor der ersten Benutzung des listo die Bedienung in Anwesenheit eines eingewiesenen Betreuers. Er wird mit Ihnen die in den nächsten Kapiteln aufgeführten Punkte durchgehen, so dass Sie alle Funktionen kennenlernen.

Sollten nach den ersten Übungen in Begleitung dennoch Fragen zur Bedienung des Scooters auftauchen, so wenden Sie sich an Ihren autorisierten Fachhändler.



### WARNUNG

Vor jedem Fahrtbeginn müssen eine Reihe von Sichtprüfungen durchgeführt werden, die im Kapitel "Instandhaltungsplan" aufgeführt sind! Nur so ist eine sichere Fahrt gewährleistet! \_\_\_\_\_



### WARNUNG

Prüfen Sie vor jeder Fahrt, ob alle Bedienelemente griffnah sind, der Rückspiegel (optional erhältlich) richtig eingestellt ist und Sie bequem sitzen. Nur so können Sie sicher fahren. \_\_\_\_\_



### WARNUNG

Prüfen Sie vor jeder Fahrt, ob die Batterie für die geplante Strecke ausreichend aufgeladen ist! \_\_\_\_\_



### HINWEIS

Für die ersten Fahrübungen sollte die Voreinstellung für die maximale Geschwindigkeit auf die langsamste Einstellung gestellt werden (siehe Kapitel "Bedienelemente / Tempomat"). Führen Sie zunächst bei langsamer Geschwindigkeit und freier Teststrecke einen Brems- und Lenktest durch. \_\_\_\_\_

## FREILAUF

Damit Sie mit dem Mini-Scooter listo fahren können, müssen Sie sich mit der Funktion des Freilaufs vertraut machen.

Der "Freilauf-Hebel" kann auf zwei Positionen gestellt werden (siehe auch Kapitel "Zusätzliche Markierungen").

### Fahren

Wenn Sie mit Ihrem listo fahren möchten, muss der Freilauf-Hebel auf "Fahren" (obere Position) eingestellt sein (Abb.5/1). Dann ist der Scooter so eingestellt, dass die elektromagnetische Bremse automatisch bremst, wenn der Fahrhebel am Lenker in der neutralen Position ist.

Auch wenn Sie nicht auf dem Scooter sitzen oder dieser ausgeschaltet ist, wirkt die elektromagnetische Bremse.

### Schieben

Wenn der Freilauf-Hebel auf "Schieben" (untere Position) eingestellt ist (Abb.5/2), wird der Motor vom Getriebe entkoppelt und die elektromagnetische Bremse wirkt nicht. Sie können den Scooter nun schieben.

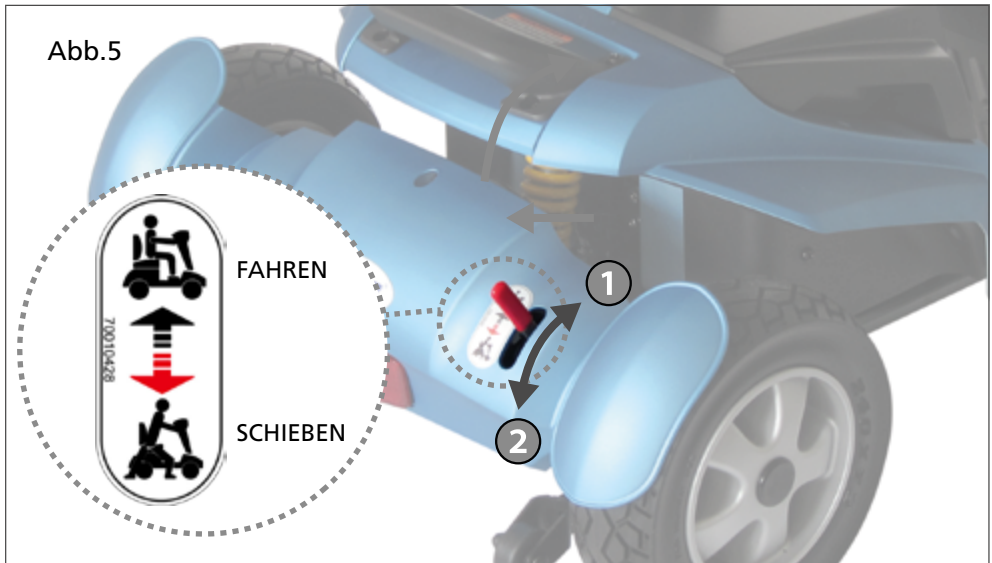
Dies kann nötig sein, wenn z.B. die Batterie vollständig entladen ist und der Scooter dennoch weiter bewegt werden muss.



### WARNUNG

Wenn sich der Freilauf-Hebel auf der unteren Position (Schieben) befindet, hat der Mini-Scooter listo keine Bremsfunktion mehr!

Stellen Sie den Scooter niemals in dieser Einstellung dauerhaft oder bei Gefälle ab! \_\_\_\_\_



## AUF DEM SITZ PLATZ NEHMEN

Für ein bequemes Platznehmen auf dem Mini-Scooter listo können Sie den Sitz drehen. Dies kann Ihnen den Ein- und Ausstieg vereinfachen.

1. Nehmen Sie auf dem Sitz Platz.
2. Drücken und halten Sie den Hebel (Abb.6/1) mit den Fingern der rechten Hand nach unten, um den Sitz drehen zu können.



### WARNUNG

Achten Sie beim Bedienen des Hebels zur Drehung des Sitzes auf Ihre Finger. Es besteht Klemmgefahr!

3. Bringen Sie den Sitz mit Ihrem Körpergewicht in die gewünschte Position.
4. Jetzt können Sie den Hebel nach oben einrasten lassen (Abb.6/1).
5. Überprüfen vor Fahrtbeginn, ob der Hebel richtig eingerastet ist, sich der Sitz nicht mehr drehen lässt und in Fahrtrichtung ausgerichtet ist.

6. Bei Bedarf können Sie die Armlehnen zudem hochschwenken (Abb.6/2).



### WARNUNG

Fassen Sie beim Hoch- und Herunterklappen der Armlehnen nicht in die Nähe der Gelenke, um sich die Finger nicht einzuklemmen.



## FAHREN / FUNKTIONEN DER STEUERKONSOLE

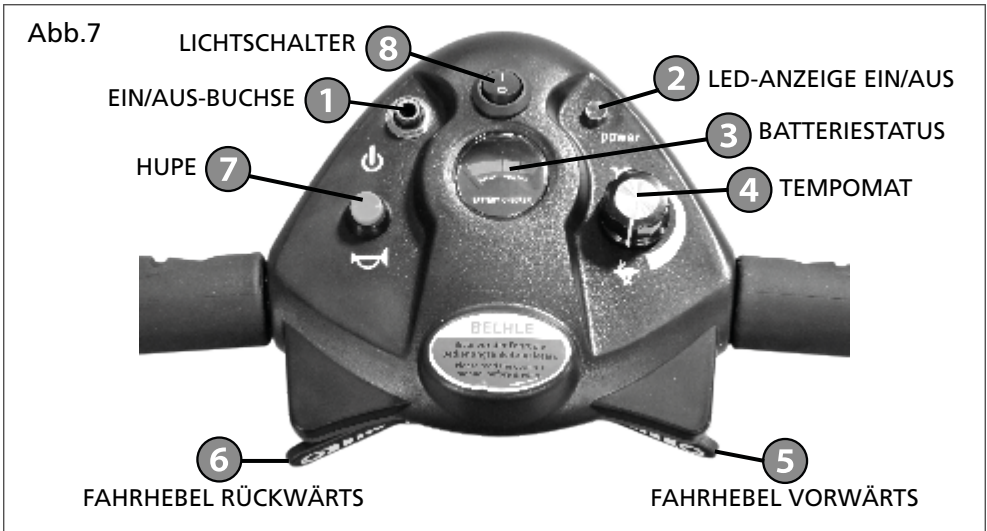
Über die Steuerkonsole (Bedienelement) und den Fahrhebel lässt sich Ihr listo einfach bedienen. Beachten Sie die Abbildung auf der nächsten Seite. Sie zeigt eine Übersicht der verschiedenen Funktionen, die in den folgenden Abschnitten im einzelnen erläutert werden.

### EIN/AUS Buchse (Abb.7/1)

Um den Mini-Scooter einzuschalten, stecken Sie den EIN/AUS-Schlüssel in die Buchse. Drehen Sie den Schlüssel nun im Schloss im Uhrzeigersinn.

### LED-Anzeige "EIN/AUS" (Abb.7/2)

Die LED-Anzeige leuchtet dauerhaft grün, wenn der EIN/AUS-Schlüssel eingesteckt wurde und der Mini-Scooter somit betriebsbereit ist. Liegt ein Fehler vor, so meldet diese LED ein



Blinksignal. Sehen Sie dazu bitte den Abschnitt "Fehlersuche und -behebung".

### Batteriestatus Anzeige (Abb.8/3)

Nach dem Einschalten Ihres Scooters zeigt die Nadel der Anzeige den Ladezustand der Batterie an.

Wenn sich die Nadel ganz rechts im grünen Bereich befindet, ist die Batterie voll aufgeladen. Bewegt sich die Nadel in den roten Bereich hinein, lässt die Leistungsfähigkeit der Batterie nach.

Wenn sich die Nadel weit links im roten Bereich befindet, ist die Batterie leistungsschwach und muss aufgeladen werden.

Es ist ratsam, die Batterie aufzuladen, wenn die Nadel beginnt, sich in den roten Bereich zu bewegen.

Im Kapitel "Batterie & Ladegerät" finden Sie detaillierte Informationen.



### WARNUNG

Völliges "Leerfahren" der Batterie führt zu einer frühzeitig reduzierten Ladefähigkeit und eventuell zu einer Beschädigung (siehe Abschnitt "Ladeverhalten").

### Tempomat (Abb.7/4)

Mit dem Drehregler können Sie vor Ihrer Fahrt die maximale Fahrgeschwindigkeit voreinstellen.

Drehen Sie den Regler im Uhrzeigersinn um die Geschwindigkeit zu erhöhen (Symbol Hase -> max. 6 km/h) und in die entgegengesetzte Richtung, um sie zu verringern (Symbol Schildkröte -> max. Geschwindigkeit weniger als 6 km/h).



## WARNUNG

Diese Voreinstellung darf nur **vor** der Fahrt gemacht werden. Testen Sie daraufhin vorsichtig, wie schnell der Scooter in der jeweiligen Einstellung maximal fährt!

Achten Sie vor dem Einschalten des Scooters auf die Umgebungsbedingungen. Diese sind ausschlaggebend für die Wahl der angemessenen Geschwindigkeit. Für Fahrten in Räumen sollten Sie die Voreinstellung für die niedrigste Geschwindigkeit wählen. Wenn Sie außer Haus mit dem Fahrzeug unterwegs sind, sollten Sie eine Geschwindigkeit wählen, die Ihnen eine sichere Steuerung des Fahrzeugs ermöglicht.



## WARNUNG

Wenden Sie keine hohe Kraft bei der Verstellung an, um den Regler nicht zu beschädigen.

## Fahrhebel

Beim Fahrhebel handelt es sich um eine Wippe, d.h. die rechte und linke Seite sind miteinander verbunden. Der Fahrhebel wird über den rechten und linken Daumen bedient, die restlichen Finger umschließen dabei die Griffe.



## WARNUNG

Um das Einklemmen der Finger zu vermeiden, achten Sie beim Bedienen des Fahrhebels darauf, dass die Daumen auf der weiß bedruckten Fläche des Fahrhebels aufliegen und die restlichen Finger den Lenker umschließen.

## Fahrhebel (rechts = vorwärts / Abb.7/5)

Drücken Sie den Fahrhebel auf der rechten Seite nach vorne, um den Scooter vorwärts zu fahren. Sie können die Geschwindigkeit regulieren, indem Sie den Druck auf den Fahrhebel sanft verringern bzw. erhöhen.

Wenn Sie den Hebel beim Fahren wieder in die neutrale Position bringen, bremst das Fahrzeug automatisch ab. Die elektromagnetische Bremse wird dabei automatisch ausgelöst.



## WARNUNG

Ein plötzliches Loslassen des Fahrhebels und damit "Zurückspringen" auf die neutrale Position kann den Mini-Scooter ruckartig zum Stehen bringen. Bedienen Sie den Fahrhebel daher stets vorsichtig.

## Fahrhebel (links = rückwärts / Abb.7/6)

Drücken Sie die linke Seite des Fahrhebels nach vorne, um rückwärts zu fahren.

Wenn Sie den Hebel beim Fahren wieder in die neutrale Position bringen, bremst das Fahrzeug automatisch ab. In dieser neutralen Position wird der Scooter durch die automatisch ausgelöste elektromagnetische Bremse zum Stehen gebracht.

## Hupe (Abb.7/7)

Um auf sich aufmerksam zu machen, betätigen Sie die Hupe (Symbol Trompete).

Machen Sie sich vor Ihrer ersten Fahrt mit der Hupe bzw. deren Lautstärke vertraut.

## Lichtschalter (Abb.7/8)

Dieses Kapitel gilt nur für listo Scooter, die ab Werk mit Licht ausgestattet sind (Art.Nr. 31B002).

Das High-Power LED Fahrlicht des Mini-Scooters listo ist extrem gering im Stromverbrauch. Der Verlust von Reichweite bei dem Betrieb mit eingeschaltetem Fahrlicht beträgt max. 5%.

Das Fahrlicht erfüllt nicht die Anforderungen der StVO, gewährt Ihnen aber eine sehr gute Erkennbarkeit und Verbesserung der Sichtverhältnisse bei der Fahrt im Dunkeln.

1. Um das Licht nutzen zu können, vergewissern Sie sich, dass der EIN/AUS Schlüssel (Abb.7/1) ordentlich eingerastet ist
2. und die Batterie (Abb.7/3) ausreichend Ladung für den Fahrbetrieb anzeigt.
3. Schalten Sie nun das Fahrlicht ein (Abb.7/8), indem Sie den Kippschalter auf "1" stellen (Abb.7/8).
4. Vergewissern Sie sich, dass das Fahrlicht nach Beendigung der Fahrt ausgeschaltet ist, d.h. der Schalter muss auf Position "0" gekippt sein. (Abb.7/8)

## BREMSEN

### Bremsen während der Fahrt

Ihr Miniscooter ist mit automatischen elektromagnetischen Bremsen ausgestattet. Die elektromagnetischen Bremsen werden automatisch ausgelöst, wenn der Fahrhebel in die neutrale Position gebracht wird und damit der Motor gestoppt wird. Aus diesem Grund gibt es keinen separaten Bremshebel an Ihrem Scooter.

## Feststellbremse

Die elektromagnetischen Bremsen werden auch ausgelöst, wenn der Mini-Scooter ausgeschaltet ist. Dabei muss sich der Freilauf-Hebel in der oberen Position (Fahren) befinden.

Sollten Sie den Freilauf-Hebel nach unten gestellt haben, da der Scooter geschoben wurde, können Sie die Feststellbremse aktivieren, indem Sie den Freilauf-Hebel nach oben stellen.



### WARNUNG

Wenn Sie Ihren Scooter parken, stellen Sie sicher, dass sich der Freilauf-Hebel in der oberen Position (Fahren) befindet. Nur so ist er vor dem Wegrollen gesichert! \_\_\_\_\_

## SCHUTZSCHALTER



Ihr Mini-Scooter listo ist mit einem Schutzschalter ausgestattet.

1. Der Schutzschalter (Abb.8/1) springt automatisch nach oben, wenn die Batterie oder

der Motor überlastet wird (z. B. durch Bergauffahrten).

2. Dann ist der Stromkreis unterbrochen und Sie müssen den Scooter ausschalten (Abb.7/1).
3. Warten Sie fünf Minuten, bevor Sie den Schutzschalter (Abb.8/1) wieder nach unten drücken.
4. Schalten Sie den Scooter dann wieder an (Abb.7/1) und fahren Sie weiter.

Ein wiederholtes Auslösen des Schutzschalters deutet auf eine Funktionsstörung hin. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren autorisierten Fachhändler.

## FAHRPRAXIS

---

Nachdem Sie eine ausreichende Einführung von Ihrem autorisierten Fachhändler bekommen haben und alle Kapitel dieser Bedienungsanleitung aufmerksam durchgelesen haben, können Sie selbst Ihre ersten Erfahrungen in der Fahrpraxis sammeln.

1. Bitte vergewissern Sie sich für Ihre erste Fahrt, dass sich Ihr Mini-Scooter auf einer ebenen Fläche befindet.
2. Stecken Sie den An-/Aus-Schlüssel in den Schlitz der Bedienkonsole, aber drehen Sie ihn noch nicht um.
3. Stellen Sie sich hinter den Sitz des Mini-Scooters und bücken Sie sich nach dem „Sitz-Feststellhebel“. Er befindet sich auf der rechten Seite direkt unter der Armlehne. Drücken Sie ihn nach unten, damit Sie den Sitz für den leichteren Einstieg zur Seite drehen können.

Achten Sie darauf, dass der Sitz in dieser Position einrastet.

4. Setzen Sie sich nun, schwenken Sie den Sitz in Fahrtrichtung und lassen Sie ihn in dieser Position einrasten.
5. Stellen Sie als nächstes den Tempomat auf langsam (Symbol Schildkröte) und stellen Sie den Ein-/Aus- Schlüssel auf „Ein“. (Der Zeiger der Batteriezustandsanzeige wird sich bewegen und den Status der Batterie anzeigen).
6. Drücken Sie nun mit dem rechten Daumen langsam den Fahrhebel (Markierung "F"), um den Scooter nach vorne zu bewegen.
7. Um anzuhalten lassen Sie den Hebel langsam los und die Bremse wird automatisch aktiviert.

## Fahrt beenden & Fahrzeug verlassen

1. Schalten Sie das Fahrzeug immer aus, bevor Sie absteigen.
2. Greifen Sie nach dem Sitz-Feststellhebel und drücken Sie ihn nach unten.
3. Jetzt können Sie den Sitz schwenken, ihn feststellen und sich sicher auf Ihre Füße stellen.

## Grundlagen des Fahrens

1. Vergewissern Sie sich, dass Sie gut auf Ihrem Scooter sitzen und dass der Tempomat für Ihre erste Fahrt auf „langsam“ (Symbol "Schildkröte") eingestellt ist.
2. Wenn Sie sich mit dem Scooter vertraut gemacht haben, können Sie den Tempomat auf eine höhere Geschwindigkeit (Symbol

"Hase") einstellen.

3. Drücken Sie langsam den „Fahrhebel“ wie oben beschrieben. Sie werden langsam beschleunigen.
4. Lassen Sie den Hebel langsam los. Sie werden sanft anhalten.
5. Wiederholen Sie diese beiden Grundfunktionen, bis Sie sich mit ihnen vertraut gemacht haben.
6. Die Steuerung des Scooters erfolgt einfach und logisch, indem Sie den Lenker in die Richtung drehen, in die Sie fahren möchten.

## Wendemanöver

1. Bedenken Sie vor einem Wendemanöver, dass Sie einen weiten Wendekreis benötigen und keine engen Kurven nehmen sollten. So stellen Sie sicher, dass die Hinterräder der Spur der Vorderräder folgen können.



### WARNUNG

Kippgefahr! Durch zu eng genommene Kurven kann ein Hinterrad vom Bürgersteig abkommen. Dadurch kann ein Stabilitätsproblem entstehen.

## Rückwärtsfahren

1. Das Rückwärtsfahren erfordert viel Aufmerksamkeit. Vergewissern Sie sich zuerst, dass der Tempomat auf langsam eingestellt ist, bevor Sie rückwärts fahren.
2. Drücken Sie mit dem linken Daumen den Fahrhebel (Markierung "R").
3. Bedenken Sie, dass Sie den Weg, den Sie fahren möchten, in der entgegengesetzten Richtung steuern müssen. Dieses Fahren verlangt eine gewisse Übung, die Sie auf überschaubarem Gelände erlangen sollten.
4. Aus Sicherheitsgründen ist die Rückwärtsgeschwindigkeit wesentlich langsamer vor eingestellt als die Vorwärtsgeschwindigkeit.
5. Beachten Sie: Bei einer engen Drehung sollten Sie erst den Tempomat auf langsam stellen, bevor Sie Tempo aufnehmen. Lenken Sie in weitem Bogen um alle Ecken und Hindernisse und fahren Sie langsam und vorsichtig.

## Steuerung an engen Stellen

Bei der Nutzung Ihres Mini-Scooters listo werden Sie einigen Hindernissen begegnen, die eine gewisse Praxis erfordern, um Sie zu meistern.

Hier finden Sie Tipps, die Ihnen helfen, mit Ihrem listo enge Stellen zu befahren.

Wenn Sie diese Hinweise befolgen, werden Sie die Steuerung durch Türen, das Hinauf- und Hinunterfahren von Rampen und Bordsteinkanten gut meistern.

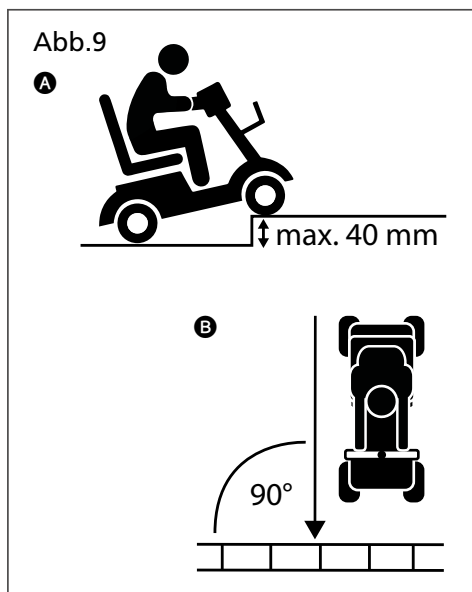
## Steuerung durch Türen

1. Durchfahren Sie Türen nur in geöffnetem Zustand.
2. Achten Sie darauf, links und rechts genügend Abstand zum Türrahmen einzuhalten und durchfahren Sie die Tür nur in langsamem Tempo.

## Fahren an Rampen

1. Immer mehr Gebäude haben Rampen für Rollstühle. Achten Sie beim Befahren stets darauf, dass Sie links und rechts genügend Abstand zur Kante der Rampe haben und der Tempomat auf langsam eingestellt ist.
2. Um eine Rampe zu befahren, sollten Sie in möglichst weitem Bogen auf sie zusteuern, um gerade auf die Rampe fahren zu können.
3. Falls Sie beim Aufwärtsfahren anhalten, wird die elektromagnetische Bremse Sie sicher halten.
4. Um weiterzufahren, drücken Sie einfach den Fahrhebel rechts nach vorne.
5. Beim Hinabfahren auf Rampen gehen Sie genauso vor wie beim Hinauffahren.

## Fahren an/über Bordsteinkanten



1. Versuchen Sie stets, den Mini-Scooter an den abgeflachten Stellen der Bordsteinkante auf den Gehweg zu fahren.
2. Wenn dies nicht möglich ist, müssen Sie in der Lage sein, Bordsteinkanten zu bewältigen. Diese dürfen beim listo nicht höher als 40 mm sein (Abb.9/A).
3. Seien Sie vorsichtig: Wenn Sie Bordsteinkanten passieren, müssen Sie sich immer gerade im direkten 90°-Winkel nähern (Abb. 9/B).
4. Fahren Sie eine Bordsteinkante immer so an, dass die Hinterräder die Kante gleichzeitig überwinden.
5. Wenn Sie eine Bordsteinkante hinauffahren, stellen Sie die Geschwindigkeit auf „halb“ ein (zwischen den Symbolen "Schildkröte" und "Hase" am Tempomat).
6. Starten Sie ca. 20 cm von der Bordkante entfernt. Nehmen Sie sanft Tempo auf und steigern Sie es nach Bedarf. Fahren Sie geradeaus und halten Sie die Motorkraft; halten Sie nicht auf halbem Wege an, um den Verkehr nicht zu behindern. Seien Sie darauf vorbereitet, einen Stoß zu spüren, wenn die Räder die Bordsteinkante erreichen und überwinden. Wieder werden Sie, mit ein wenig Praxis, auch diesen Vorgang meistern.
7. Lehnen Sie sich immer leicht nach vorne, wenn Sie Bordsteinkanten hinauffahren. Dies wird Ihnen das Hinauffahren erleichtern und wird jegliche Möglichkeit eines Rückwärtsstürzens ausschließen.
8. Das Hinunterfahren einer Bordsteinkante ist einfach, muss jedoch langsam erfolgen, um eine Erschütterung zu vermeiden.

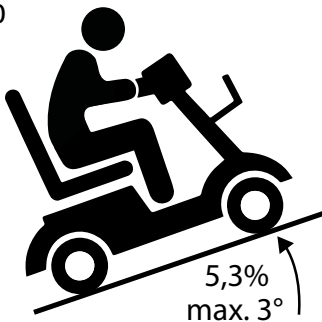
9. Fahren Sie zuerst die Vorderräder langsam über die Kante und lassen Sie dann die Hinterräder folgen.

Bitte beachten Sie: Die Höhe der Bordsteinkante, die Sie überwinden können, hängt von verschiedenen Faktoren ab:

- ▶ Ihrem Körpergewicht zusammen mit allen Gegenständen, die Sie transportieren
- ▶ Der Form der Bordsteinkante; viereckige Kanten, die an Rinnen anschließen, sind sehr schwierig zu bewältigen
- ▶ Den Wetterbedingungen; nasse, glitschige Oberflächen können gefährlich sein – vermeiden Sie diese Situation.

## Fahren auf Neigungen

Abb.10



1. Der maximale Neigungswinkel, den Sie mit Ihrem Scooter hinauf- und hinabfahren dürfen, ist 5,3 % bzw. 3 ° (Abb. 10). Der Grund hierfür ist die Gewährleistung von Stabilität.
2. Dabei ist zu beachten, dass diese Neigungen nur auf befestigten Wegen befahren werden dürfen!

3. Bitte vermeiden Sie immer, an Hängen zu drehen oder Bordsteinkanten zu überwinden, die sich an Hängen befinden.

4. Bitte vergewissern Sie sich immer, dass Ihr Scooter in sicherem Betriebszustand ist, bevor Sie versuchen, eine Steigung zu befahren.

5. Versuchen Sie niemals, über die Leistungsgrenzen Ihres Scooters hinaus zu fahren und beachten Sie Wetterbedingungen. Reifen können auf nassen oder eisigen Oberflächen rutschen.

6. Lehnen Sie sich immer leicht nach vorne, wenn Sie eine Steigung hinauffahren. Dies wird Ihnen das Hinauffahren erleichtern und jegliche Möglichkeit eines Rückwärtsstürzens ausschließen.

Bitte beachten Sie: Die Stabilität Ihres Scooters nach hinten hängt von verschiedenen Faktoren ab, die Sie berücksichtigen sollten, bevor Sie versuchen, einen steilen Hang oder andere Hindernisse zu bewältigen:

- ▶ Ihre Größe
- ▶ der Winkel Ihrer Rückenlehne
- ▶ Ihr Gewicht
- ▶ der Winkel des Hanges oder die Höhe des Hindernisses, das Sie zu bewältigen versuchen

Alle diese Faktoren können die Stabilität Ihres Scooters beeinflussen.

Verwenden Sie für den Mini-Scooter listo ausschließlich von DIETZ zugelassene Batterien und Ladegeräte.

## LADEN DER BATTERIE

Bevor Sie mit dem Laden der Batterie beginnen, lesen Sie alle Kapitel rund um das Thema "Batterie und Ladegerät" aufmerksam durch. Nur so ist eine möglichst lange Batterie-Lebensdauer und ein sicherer Betrieb Ihres Ladegeräts, der Batterie und des Mini-Scooters möglich.



### WARNUNG

Verwenden Sie nur das mitgelieferte Ladegerät oder ein Ersatzgerät vom Hersteller. Bei Fremdgeräten besteht Entflammungsgefahr und es erlischt jeglicher Gewährleistungsanspruch auf Batterie, Ladegerät und Scooter! \_\_\_\_\_



### WARNUNG

Die Batterie darf nicht in feuchten/nassen Räumen oder draußen bei Regen aufgeladen werden! Es besteht Kurzschlussgefahr! \_\_\_\_\_

Um die Batterie Ihres Mini-Scooters aufzuladen, müssen Sie die Batterie nicht aus Ihrem Mini-Scooter entnehmen. Das externe Ladegerät wird zum Aufladen zwischen Steckdose und Batterie angeschlossen.

Gehen Sie zum Aufladen der Batterie wie folgt vor:

Abb.11



1. Stellen Sie Ihren Mini-Scooter in der Nähe einer Steckdose ab. Sie benötigen lediglich eine Standard-Steckdose.
2. Schalten Sie Ihren Mini-Scooter aus, indem Sie den EIN/AUS-Schlüssel auf AUS stellen.
3. Klappen Sie die Abdeckung der Ladebuchse der Vorderseite der Batterieabdeckung nach unten (Abb.11/1).
4. Stecken Sie den Stecker des Ladegeräts in die Ladebuchse der Batterie-Abdeckung.
5. Stecken Sie das andere Ende des Stromkabels in die Steckdose.
6. Je nach Zustand der Batterie dauert die vollständige Aufladung zwischen vier und acht Stunden.

Während des Ladevorgangs leuchtet die Ladestatus-Anzeige am Ladegerät orange auf. Wenn die Ladestatus-Anzeige grün aufleuchtet, ist die Batterie vollständig aufgeladen.

7. Ziehen Sie nun das Stromkabel des Ladegeräts aus der Steckdose.
8. Jetzt können Sie auch den Ladestecker von der Ladebuchse (Abb.10) wieder abziehen und die Abdeckung der Ladebuchse an der Batterie-Abdeckung wieder verschließen.

Ihr listo ist nun vollständig aufgeladen und bereit für die nächste Fahrt.



### HINWEIS

Ihr Ladegerät ist so konzipiert, dass die Batterie keinen Schaden nimmt, wenn sie länger als nötig aufgeladen wird. \_\_\_\_\_



### HINWEIS

Die Dauer des Ladevorgangs ist abhängig vom Alter und dem Ladeverhalten der Batterie. Daher variiert die Dauer des vollständigen Aufladens in der Regel zwischen vier bis acht Stunden. \_\_\_\_\_



### HINWEIS

Sollten Probleme beim Aufladen der Batterie auftreten, beachten Sie das Kapitel "Fehlersuche und -behebung". Befolgen Sie zudem auch die Punkte des Instandhaltungsplans. \_\_\_\_\_

## ERHALTUNG DER BATTERIELEISTUNG

Um eine möglichst lange Lebensdauer Ihrer Batterie zu gewährleisten, befolgen Sie bitte stets folgende Punkte:

- ▶ In Phasen, in denen Ihr listo längere Zeit steht (> eine Woche), trennen Sie die Batterie vom Gerät, wie in Kapitel "Mini-Scooter auseinanderbauen" (Arbeitsschritt 3 & 4) beschrieben. Lagern Sie diese warm (18 - 25°C) und trocken.
- ▶ Nach einer längeren Pause sollte die Batterie wieder 100% aufgeladen werden, bevor Sie Ihren listo nutzen.

- ▶ Sollten Sie keine Möglichkeit haben, die Batterie vom Mini-Scooter zu trennen, so empfiehlt es sich, den Ladezustand alle zwei Wochen zu prüfen und bei einem Batteriestatus von ca. 25% eine Vollladung durchzuführen.
- ▶ Laden Sie die Batterie stets, bevor eine völlige Entladung erfolgt ist. Eine Restkapazität von > 20% ist für die Lebenserwartung Ihrer Batterie wichtig.
- ▶ Schließen Sie den jeweiligen Ladezyklus stets komplett ab, laden Sie also bitte immer bis 100%.
- ▶ Die mit ⊕ und ⊖ gekennzeichneten Anschlüsse an dem Batteriegehäuse müssen sauber gehalten werden, da sonst der Ladevorgang beeinträchtigt werden könnte. Sie können sie mit einem trockenen Tuch säubern.
- ▶ Auch wenn Ihr Mini-Scooter nicht in Gebrauch ist, sollten Sie die Batterie regelmäßig aufladen.

## AUSWECHSELN DER BATTERIE

Wenn die Kapazität der Batterie so stark abnimmt, dass der Mini-Scooter nur noch kurze Strecken zurücklegen kann, bedeutet dies, dass die Batterie das Ende ihrer Lebensdauer erreicht hat. In dem Fall muss sie ausgewechselt werden. Wenden Sie sich dazu an Ihren autorisierten Fachhändler.

## MINI-SCOOTER TRANSPORTIEREN

Ihr kompakter Mini-Scooter listo kann zum Transport in zwei Teile zerlegt werden.

Wenn Sie Ihren listo beispielsweise im Urlaub nutzen möchten, können Sie ihn zerlegt im Kofferraum eines Autos transportieren.



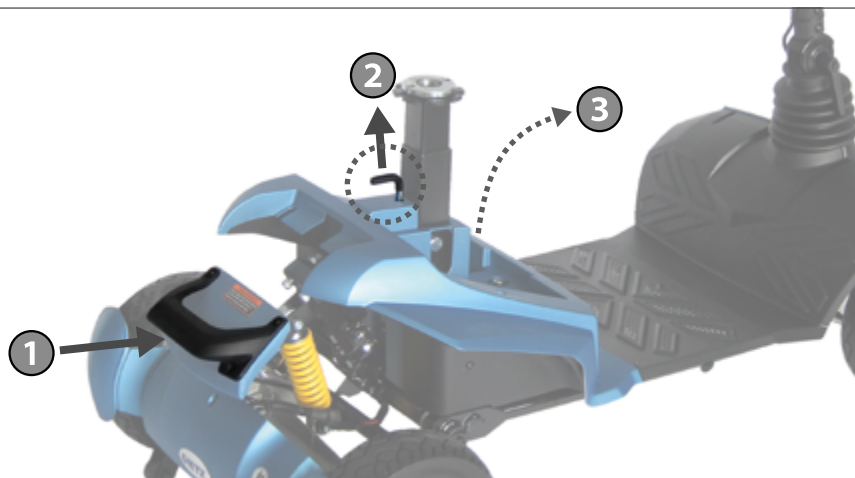
### WARNUNG

Die vordere Einheit hat ein Gewicht von ca. 20 kg. Daher sollten Sie die Einzelteile zu Ihrer Sicherheit niemals allein tragen.

## MINI-SCOOTER AUSEINANDER BAUEN

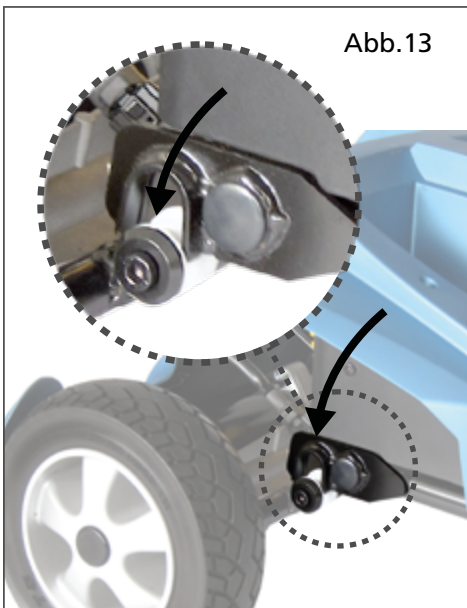
1. Der Freilauf-Hebel muss auf "Fahren" gestellt sein, um ein Wegrollen des Hinterbaus zu vermeiden (Siehe Kapitel "Freilauf").
2. Nehmen Sie zum Transport den Einkaufskorb ab (siehe Kapitel "Einkaufskorb").
3. Klappen Sie die Rückenlehne auf die Sitzfläche und stellen Sie sich hinter den Scooter. Heben Sie nun die Sitzfläche an den Seiten senkrecht nach oben heraus.
4. Danach können Sie das Batteriegehäuse mit den Batterien an den seitlichen Griffmulden nach oben heraus heben. Achten Sie dabei darauf, nicht an den Teller der Sitzaufnahme zu stoßen.
5. Stabilisieren Sie mit einer Hand den Hinterbau am Griff (Abb.12/1). Somit vermeiden Sie ein Umkippen des Hinterbaus, nachdem dieser ausgeklinkt wurde.
6. Mit der anderen Hand ziehen Sie den Ausklinkhebel. Er befindet sich hinter dem Sitzrohr (Abb.12/2). Ziehen Sie den Hebel nach oben, bis er anschlägt.
7. Ziehen Sie nun den Scooter an dem Hebel leicht hoch, bis der Hinterbau frei ist. (Abb.12/2).
8. Rollen Sie den vorderen Teil des Scooters vom Hinterbau weg (Abb.12/3) und setzen Sie den Scooter sanft auf den Boden.

Abb.12



9. Klappen Sie nun die Lenksäule ein, indem Sie die den Klemmhebel lösen und die Lenksäule nach unten (Richtung Sitzrohr) schwenken.
10. Jetzt können Sie die Einzelteile verladen. Lassen Sie sich dabei helfen, da insbesondere die vordere Einheit des Scooters sehr schwer ist.

## EINZELTEILE WIEDER ZUSAMMEN BAUEN



Wenn Sie den Mini-Scooter nach dem Transport wieder zusammen setzen wollen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Kippen Sie den Hinterbau des Scooters um etwa 45 Grad nach hinten, bis er auf den Anti-Kipp Rädern steht. Fixieren Sie den Hinterbau in dieser Position.
2. Heben Sie nun die vordere Einheit am Auslösehebel an (Abb.12/2) und schieben Sie die Rahmenhaken der vorderen Einheit auf das Rahmenrohr der hinteren Einheit (Abb.13).
3. Lassen Sie nun die beiden Scooter-Teile vorsichtig miteinander einrasten.
4. Lassen Sie den Ausklinkhebel (Abb.12/2) los und vergewissern Sie sich, dass der Hinterbau sauber in den Aufnahmehaken des Vorderbaus eingerastet ist. Dies erkennen Sie an dem bündigen Abschluss des Karossteils, an dem der Hebegriff des Hinterbaus befestigt ist.
5. Setzen Sie nun das Batteriegehäuse mit den Batterien wieder ein.



### WARNUNG

Fassen Sie das Batterie-Gehäuse ausschließlich an den dafür vorgesehenen Griffmulden an, damit beim Wiedereinsetzen des Gehäuses keine Finger eingeklemmt werden.

### BESONDERE TRANSPORTANFORDERUNGEN

Neben dem Transport im Kofferraum eines Autos kann der Mini-Scooter unter Umständen auch mit der Bahn, mit dem Schiff und mit dem Flugzeug transportiert werden.



### WARNUNG

Wenden Sie sich vor dem Reiseantritt immer an das jeweilige Beförderungsunternehmen und erkundigen Sie sich nach den geltenden Bestimmungen.

Die Batterie entspricht den Bestimmungen der Internationalen Luftverkehrs-Vereinigung International Air Transport Association (IATA).

Der Scooter muss zum Transport unter Umständen in seine Einzelteile zerlegt werden.

Achten Sie darauf, dass alle Teile Ihres Scooters gesichert oder separat verpackt und gekennzeichnet sind, damit sie beim Ver- und Entladen nicht beschädigt oder verloren gehen.

## OPTIONALES ZUBEHÖR

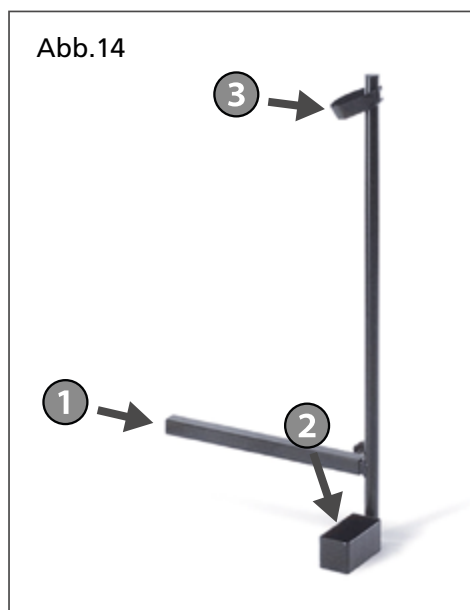
---

Für Ihren listo sind als optionales Zubehör ein Stockhalter und ein Rückspiegel erhältlich. In den folgenden Kapiteln erfahren Sie, wie diese angebracht und genutzt werden.

### STOCKHALTER (OPTIONAL)

---

Der optional erhältliche Stockhalter kann an dem Vierkantrohr, das sich hinten unten an Ihrem Sitz befindet, angebracht werden (siehe dazu Kapitel "Aufbau Mini-Scooter").



1. Dazu müssen Sie den Kunststoff-Stopfen am Ende des Vierkantrohres abnehmen.
2. Als nächstes lösen Sie die Innensechskantschraube seitlich am Vierkantrohr, so dass Sie das Vierkantrohr des Stockhalters (Abb.14/1) einstecken können.

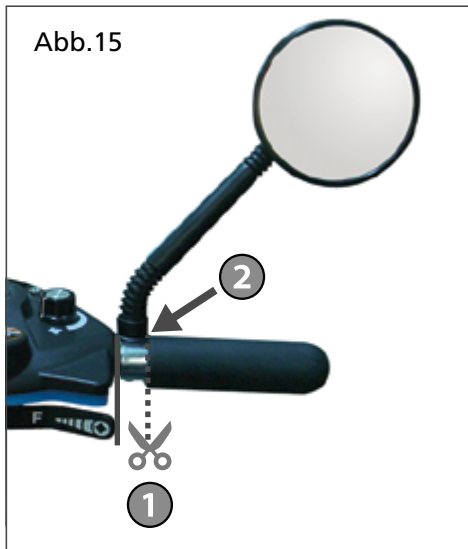
3. Ziehen Sie die Inbusschraube nun wieder an und prüfen Sie, ob der Stockhalter fest sitzt.

Zur Nutzung des Stockhalters stellen Sie Ihren Gehstock zuerst unten in die kleine Metall-Wanne (Abb. 14/2) und fixieren Sie ihn dann oben mit dem Klettstreifen (Abb.14/3). Überprüfen Sie vor Fahrtritt, ob Ihr Gehstock sicher im Stockhalter steht.

## RÜCKSPIEGEL (OPTIONAL)

Um bequemer den Raum hinter Ihnen überblicken zu können, empfiehlt sich der optional erhältliche Rückspiegel.

Wenden Sie sich zur Montage an Ihren autorisierten Fachhändler.



1. Entscheiden Sie sich als erstes, auf welcher Seite Sie Ihren Rückspiegel anbringen möchten. Auf dieser Seite müssen Sie den Griffgummi an der Innenseite um 13 mm kürzen (Abb.15/1).

2. Montieren Sie nun die Schelle, ziehen Sie die Schraube leicht an (Abb.15/2) und stecken Sie den Spiegel auf.
3. Setzen Sie sich auf den Scooter und richten Sie den Spiegel aus.
4. Damit der Rückspiegel stets richtig ausgerichtet ist, ziehen Sie zum Schluss alle Schrauben fest an.

## LUFTBEREIFUNG (OPTIONAL)

Ihr Mini-Scooter listo kann optional mit Luftreifen ausgestattet werden. Die Luftbereifung bietet mehr Fahrkomfort, ist jedoch etwas aufwändiger in der Wartung (siehe Kapitel "Instandhaltungsplan").

Wenden Sie sich zur Ausstattung Ihres Mini-Scooters mit Luftreifen an Ihren autorisierten Fachhändler.



### WARNUNG

Den maximalen Reifendruck nicht überschreiten! Dieser liegt beim Originalersatzteil von DIETZ bei 3,5 bar und ist mit der Angabe auf der Manteldecke (Seite) abzugleichen.



### HINWEIS

Ein zu niedriger Reifendruck beeinträchtigt die Leistung des Mini-Scooters. Zudem kostet es mehr Energie, den Scooter vorwärts zu bewegen und es läuft dadurch die Batterie schneller leer. Hinzu kommt die verstärkte Abnutzung der Reifen beim Fahren mit zu geringem Reifendruck.

## BECKENGURT (OPTIONAL)

Für den listo ist optional ein Beckengurt erhältlich. Dieser gibt Ihnen einen sicheren Halt auf dem Sitz während der Fahrt.

Zur Montage wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Fachhändler. Dieser wird Ihnen bei der Montage behilflich sein, indem er die Metallösen am Ende des Gurtes an den beiden hinteren Verschraubungen unterhalb der Sitzfläche fixiert.

Stellen Sie den Gurt vor der Benutzung auf Ihren Körperumfang ein, indem Sie die Schnalle der längeren Seite am Gurt verschieben. Der Gurt sollte an Ihrem Körper anliegen, ohne Sie zu sehr einzuengen.

Sichern Sie den überstehenden Gurt, indem Sie das Ende mit der zusätzlich vorhandenen Kunststoff-Gurtschleife sichern.

Die Schnallen des Beckengurts können geschlossen werden, indem sie einfach ineinander gesteckt werden.

Zum Lösen drücken Sie den roten Druckknopf (PRESS).



### WARNUNG

Herabhängende Gurtenden können zu Unfällen führen! Schließen Sie deshalb immer Ihren Gurt, bevor Sie losfahren. \_\_\_\_\_

## MODIFIZIERUNGEN DES SCOOTERS

Teile oder Funktionen Ihres Elektroscooters dürfen unter keinen Umständen eigenmächtig modifiziert, hinzugefügt oder entfernt werden. Dies kann zu Verletzungen führen und den Scooter beschädigen. Gleichzeitig erlischt die von DIETZ erklärte Konformität.



### WARNUNG

Die Sicherheit des Produktes kann nicht gewährleistet werden, sollten Teile oder Funktionen des Scooters in irgendeiner Weise modifiziert werden. \_\_\_\_\_

## SICHERHEITSHINWEISE

Bei Einhaltung der bestimmungsgemäßen Verwendung und Einhaltung der Sicherheitshinweise, wie sie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind, geht von der Benutzung des Mini-Scooters keine Gefahr aus.



### WARNUNG

Befolgen Sie alle Sicherheitshinweise, da sonst Verletzungsgefahr bestehen kann!

### Sicherheitshinweise: Allgemein

- ▶ Bevor der Benutzer mit dem Scooter fährt, muss er sich mit dem Inhalt dieser Bedienungsanleitung vertraut machen.
- ▶ Der Scooter ist für den Innen- und Außenbereich geeignet. Er darf jedoch nur auf festem und ebenem Untergrund benutzt werden.
- ▶ Kontrollieren Sie vor jeder Nutzung des Scooters, ob alle angebauten Teile ordentlich befestigt sind und die Bremsen funktionieren.
- ▶ Vergewissern Sie sich vor dem Auf- oder Absteigen, dass der Scooter ausgeschaltet ist, um Verletzungen vorzubeugen.
- ▶ Bei einer Gleichgewichtsverlagerung durch Körperbewegungen kann sich das Kipprisiko des Scooters vergrößern!
- ▶ Hängen Sie keine Taschen an den Scooter, auch dies erhöht das Kipprisiko.
- ▶ Achten Sie beim Drehen des Sitzes und beim Auseinander- und Zusammenbauen der einzelnen Komponenten auf Ihre Hände und Finger! Es besteht Klemmgefahr.
- ▶ Überschreiten Sie niemals die max. Belastung von 136 kg durch den Benutzer inklusive Zuladung.
- ▶ Zusätzliche Gegenstände wie Rucksäcke oder Zubehöre, die bei der Fahrt mitgeführt werden, müssen zum Benutzergewicht hinzugezählt werden. Die maximale Zuladung darf keinesfalls überschritten werden!
- ▶ Der Scooter darf nur mit montiertem Sitz genutzt werden.
- ▶ Die Anti-Kipp-Räder dürfen nicht mit Lasten beschwert werden und es dürfen keine Personen auf den Anti-Kipp-Rädern stehen. Dadurch könnten sich diese verformen oder brechen, was die Sicherheit des Scooters gefährdet!
- ▶ Der Scooter darf nicht zum Transport von schweren Lasten genutzt werden.
- ▶ Mit dem Scooter darf niemals mehr als eine Person fahren!
- ▶ Der Scooter darf niemals mit aufsitzen der Person getragen werden!
- ▶ Versuchen Sie nicht, den Scooter an

- seinen abnehmbaren Teilen, z. B. Armlehnen, Sitz oder Gehäuse, anzuheben oder zu bewegen. Dies kann zu Verletzungen führen und den Scooter beschädigen.
- ▶ Setzen Sie den Scooter nicht längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung oder niedrigen Temperaturen aus, da Teile des Produkts (z. B. Rahmen oder Handgriffe) sehr heiß ( $> 41^{\circ}\text{C}$ ) bzw. sehr kalt ( $< 0^{\circ}\text{C}$ ) werden können und dies unter Umständen Hautverletzungen hervorrufen kann.
  - ▶ Stellen Sie sicher, dass der Scooter nicht in direkter Nähe von Notausgängen und Fluchtwegen geparkt wird und diese blockiert.
  - ▶ Benutzen Sie den Scooter niemals unter Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder anderen Mitteln, die Ihre Aufmerksamkeit und Reaktionsfähigkeit negativ beeinflussen können!
  - ▶ Eine gute Sehkraft ist unabdingbar, um den Scooter in jeder Situation gefahrlos bedienen zu können.
  - ▶ Nutzen Sie Ihren Scooter nicht mit einem Reifenprofil von weniger als 1,6 mm.
  - ▶ Der Scooter darf nicht bestimmungswidrig genutzt werden!
  - ▶ Tragen Sie nach Möglichkeit helle, auffällige Kleidung und achten Sie darauf, dass die Reflektoren gut sichtbar sind. So werden Sie von den anderen Verkehrsteilnehmern besser gesehen.
  - ▶ Nutzen Sie den Scooter nie als Sitzgelegenheit in einem Fahrzeug. Es besteht Verletzungsgefahr!
  - ▶ Der Scooter ist nicht zugelassen als Fahrzeugsitz für den Personentransport im Fahrzeug und nicht Crash-getestet.
- 
- ▶ Der Scooter ist nicht für den Transport im öffentlichen Nahverkehr zugelassen.
  - ▶ Durch Sand, Meerwasser oder Streusalz können die beweglichen Teile des Scooters beschädigt werden. Reinigen Sie den Scooter gründlich, wenn er solchen Bedingungen ausgesetzt war.
  - ▶ Schwerwiegende Vorkommnisse, die in Zusammenhang mit dem Scooter auftreten, müssen dem Hersteller und der zuständigen Behörde gemeldet werden!
  - ▶ Sollten durch die Nutzung des Scooters Hautirritationen, allergische Reaktionen oder sonstige Beeinträchtigungen beim Nutzer auftreten, muss die Nutzung eingestellt und ein Arzt aufgesucht werden.

- ▶ Falls Sie irgendwelche Einschränkungen in der Funktion Ihres Scooters feststellen, dann fahren Sie nicht weiter. Nehmen Sie Kontakt mit Ihrem autorisierten Fachhändler auf.
- ▶ Vor Wiederinbetriebnahme nach Einlagerung über einem Jahr müssen alle im Instandhaltungsplan erforderlichen Inspektionen durchgeführt werden.
- ▶ Wenn es sich bei Ihrem Produkt um eine Sonderanfertigung handelt (siehe Kapitel "Produktkennzeichnung"), dann muss neben der aktuellen Bedienungsanleitung die zusätzliche Dokumentation inkl. aller Sicherheitshinweise beachtet werden.
- ▶ Die Modifikation des Scooters oder seiner Komponenten ist nicht erlaubt.

### **Sicherheitshinweise: Fahrbetrieb**

- ▶ Vermeiden Sie ein unbeabsichtigtes Berühren der Fahrhebelwippe, da der Scooter sonst unkontrolliert anfährt und Unfallgefahr droht.
- ▶ Der Scooter darf nur Steigungen bzw. Gefälle befahren, die den maximal zulässigen Angaben im Kapitel "Technische Daten" entsprechen. Bei Nichteinhaltung droht Kipp- und Verletzungsgefahr!
- ▶ Beachten Sie, dass sich auf Gefälle der Brems- und Lenkweg verlängert!
- ▶ Achten Sie darauf, bei Bergauf- oder Bergabfahrten niemals schräg zum Hang zu fahren. Lenken Sie Ihren Scooter immer gerade auf- oder abwärts. Dies senkt das Kipp- oder Sturzrisiko.
- ▶ Fahren Sie den Scooter nicht auf zu schmalen Wegen. Sie sollten auf beiden Seiten soviel Platz haben, dass ein Abrutschen von der Fahrbahn ausgeschlossen werden kann.
- ▶ Zur Überwindung von Hindernissen ist die Verwendung von Auffahrampen zwingend erforderlich.
- ▶ Besondere Vorsicht ist beim Befahren von Rampen geboten, insbesondere beim Rückwärtsfahren.
- ▶ Versuchen Sie nicht, Stufen, Bordsteine oder andere Hindernisse durch Rückwärtsfahren mit Ihrem Scooter zu

- überwinden. Dadurch kann der Scooter umkippen.
- ▶ Der Scooter muss sich im Einsatz sicher mit allen vier Rädern auf einer festen, ebenen Fahrbahn befinden.
  - ▶ Beim Herunterfahren von einer Stufe/ Kante können die Anti-Kipp-Räder aufsetzen und gleichzeitig die Hinterräder vom Boden abheben. Dadurch kann der Scooter nicht mehr weiter fahren. Der Scooter muss mithilfe von Hilfspersonen wieder auf alle vier Räder gesetzt werden.
  - ▶ Ein Scooter sollte als Ersatz für das Gehvermögen angesehen werden. Benutzer müssen sich deshalb bei den Fußgängern und nicht auf der Straße fortbewegen.
  - ▶ Die Geschwindigkeit des Scooters ist seiner Umgebung anzupassen!
  - ▶ Bei Kurven, Steigungen und Gefälle muss die Geschwindigkeit entsprechend reduziert werden, da sonst erhöhte Sturzgefahr besteht.
  - ▶ Das Befahren von Wegen, die durch Regen, Eis oder Schnee glatt sind, sollte stets vermieden werden!
  - ▶ Bei Dämmerung und Dunkelheit sind die Fahrlichter einzuschalten. Falls Sie einen Listo ohne Licht besitzen, nutzen Sie Anstecklichter, um gesehen zu werden.
  - ▶ Öffnen Sie keine Türen mit dem Scooter!
  - ▶ Fahren Sie nicht durch Pfützen.
  - ▶ Halten Sie beim Fahren Ihre Hände von den Rädern (Reifen) des Scooters fern. Lose Kleidungsstücke können sich in den Antriebsrädern verfangen.
  - ▶ Bauen Sie die am Scooter angebrachten Anti-Kipp-Räder nicht ab.
  - ▶ Schalten Sie den Scooter niemals während der Fahrt aus, da dieser dann ruckartig bremst und dabei Unfallgefahr besteht!
  - ▶ Benutzen Sie den Scooter nur bestimmungsgemäß! Fahren Sie ihn nicht ungebremst gegen Hindernisse wie z.B. Stufen oder Kanten.
  - ▶ Vermeiden Sie ruckartiges Anfahren des Scooters. Dies kann zum Kippen des Fahrzeugs führen!
  - ▶ Beachten Sie im öffentlichen Straßenverkehr die Straßenverkehrsordnung.
  - ▶ Schienen oder ähnliche Unwegsamkeiten sollten Sie, falls diese nicht zu umfahren sind, immer im rechten Winkel (90°) überqueren.
  - ▶ Versuchen Sie nicht, während des Passierens einer Bordsteinkante zu wenden! Nichtbeachtung dieser Warnung kann dazu führen, dass Ihr Scooter instabil wird und umkippt.

## **Sicherheitshinweise: Elektrik & Elektromagnetische Strahlung**

- ▶ Nehmen Sie keine Änderungen am Stromkreis vor.
- ▶ Der Scooter darf nicht in der Nähe von Geräten mit hohem Gefährdungspotential, medizinischen Geräten und Geräten mit lebenserhaltender Funktion oder Diagnosegeräten benutzt werden.
- ▶ Handys, Walkie-Talkies oder andere Funkanlagen können unter Umständen die Funktionen des Scooters stören. Beim Gebrauch solcher Geräte bitte vorsichtig sein und bei eventuellen Störungen das jeweilige Gerät umgehend ausschalten.
- ▶ Das Austauschen der Batterie darf nur vom Fachmann durchgeführt werden. Es besteht Lebensgefahr!
- ▶ Überbrücken Sie niemals eine Sicherung Ihres Fahrzeuges! Kurzschluss, Brandgefahr, Verlust der Fahrzeugkontrolle und lebensgefährliche Verletzungen können die Folge sein.
- ▶ Nutzen Sie Ihren Scooter nur in einem Temperatur-Bereich von -25 bis 50 °C. Außerhalb dieses Bereiches kann die Steuereinheit nicht mehr einwandfrei funktionieren.
- ▶ Bei zu niedrigen Temperaturen kann die Batterie einfrieren, so dass der Scooter nicht mehr funktioniert.
- ▶ Sollte die LED (EIN/AUS Anzeige der Steuerkonsole) nicht zu blinken aufhören, nachdem Sie den Scooter eingeschaltet haben, so liegt ein Fehler vor. Bitte beachten Sie dazu den Abschnitt "Fehlerbehebung".

## INSTANDHALTUNG / WARTUNG

---

Um jederzeit einen sicheren Betrieb des Mini-Scooters gewährleisten zu können, empfehlen wir die Überprüfungen des Instandhaltungsplans regelmäßig durchzuführen. Beachten Sie dabei die Frequenz, die für die einzelnen Prüfpunkte vorgesehen ist. Einige Prüfungen sollten immer vor Fahrtantritt, andere wöchentlich, monatlich oder halbjährlich durchgeführt werden.

Der störungsfreie Betrieb Ihres Mini-Scooters lässt sich über viele Jahre sicherstellen, wenn Sie sich an den folgenden Instandhaltungsplan halten.

Eine mangelhafte oder vernachlässigte Pflege und Instandhaltung des Mini-Scooters führt zur Einschränkung der Haftung. Der Instandhaltungsplan gibt keinen Aufschluss über den tatsächlich notwendigen am Mini-Scooter festgestellten Arbeitsumfang.



### HINWEIS

Als Benutzer bemerken Sie mögliche Schäden als Erste/r. Sollten Sie einen der Fehler, wie er im Instandhaltungsplan aufgeführt ist, oder auch weitere mögliche Defekte oder Funktionseinschränkungen feststellen, wenden Sie sich bitte umgehend an einen autorisierten Fachhändler. \_\_\_\_\_



### HINWEIS

Die im Instandhaltungsplan erforderlichen Inspektionen und Maßnahmen sind, wenn nicht anders ausgewiesen, durch den Benutzer oder eine Hilfsperson durchzuführen. \_\_\_\_\_



### WARNUNG

Um die Betriebssicherheit des Mini-Scooters aufrechtzuerhalten, dürfen **Reparaturen nur vom Fachhandel mit DIETZ Ersatzteilen** durchgeführt werden. Die Ersatzteillisten stehen auf unserer Internetseite zur Verfügung. \_\_\_\_\_



### HINWEIS FÜR DEN FACHHÄNDLER

Sollte der Benutzer Auffälligkeiten am Mini-Scooter anzeigen, prüfen Sie bitte alle im Instandhaltungsplan aufgeführten Prüfpunkte. Die Überprüfungen müssen auch vor jedem Wiedereinsatz und nach längerer Produkteinlagerung (> 4 Monate) durchgeführt werden. \_\_\_\_\_

## INSTANDHALTUNGSPLAN

(Frequenz: **T** = täglich vor Fahrtantritt, **W** = wöchentlich, **M** = monatlich, **H** = halbjährlich)

Was überprüfen	Beschreibung / Überprüfung	Maßnahme bei Fehler/ Störung	Frequenz
<b>Bremse:</b> Funktion	Testen Sie die Funktionstüchtigkeit der Bremse, indem Sie den Bedienhebel bei langsamer Fahrt vorsichtig loslassen. Daraufhin muss der Scooter sofort bremsen.	Autorisierten Fachhändler kontaktieren	<b>T</b>
<b>Bewegliche Teile:</b> Schwergängigkeit	Besteht eine Schwergängigkeit an den beweglichen Teilen des Scooters?	Schmieren Sie die Scharniere mit Vaseline oder mit einem Leichtöl. Verwenden Sie nicht zu viel Öl, da sonst kleine Tropfen zum Beispiel Teppiche und Ausstattungselemente beflecken oder beschädigen könnten.	<b>W</b>
<b>Lenksäule:</b> Fixierung	Der Klemmhebel der Lenksäule muss fest angezogen sein.	Ziehen Sie den Klemmhebel fest an, so dass die Lenksäule nicht wackelt.	<b>T</b>
	Die Lenksäule darf nicht wackeln, wenn der Klemmhebel fest angezogen ist.	Autorisierten Fachhändler kontaktieren	
<b>Schraubverbindungen:</b> fester Sitz	Alle Schraubverbindungen und Muttern müssen fest sitzen.	Bei lockeren Schraubverbindungen den Fachhändler kontaktieren.	<b>W</b>
		<b>ACHTUNG:</b> Selbstsichernde Muttern und Schrauben verlieren durch wiederholtes Lösen und Anziehen ihre Wirksamkeit. Deshalb müssen diese, wenn sie lose sind, durch einen autorisierten Fachhändler ausgetauscht werden.	
<b>Griffe:</b> Stabilität & Beschädigungen	1. Die Handgriffe Ihres Lenkers müssen fest sitzen. 2. Die Handgriffe dürfen keine Schäden aufweisen.	Autorisierten Fachhändler kontaktieren	<b>W</b>
<b>Reifen:</b> Profiltiefe	Die Profiltiefe muss mindestens 1,6 mm betragen, um eine gute Haftung auf dem Untergrund während der Fahrt zu gewährleisten.	Bei weniger Profiltiefe müssen die Reifen vom autorisierten Fachhändler ausgetauscht werden.	<b>M</b>

(Frequenz: **T** = täglich vor Fahrtantritt, **W** = wöchentlich, **M** = monatlich, **H** = halbjährlich)

Was überprüfen	Beschreibung / Überprüfung	Maßnahme bei Fehler/ Störung	Frequenz
<b>Reifen:</b> Gängigkeit & Beschädigungen	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Reifen müssen geradlinig laufen.</li> <li>2. Die Reifen sollten sich während der Fahrt leicht und geräuscharm bewegen.</li> <li>3. Die Reifen dürfen nicht beschädigt sein.</li> <li>4. Bei Option Luftreifen dürfen diese keine Luft verlieren oder platt sein.</li> </ol>	Autorisierten Fachhändler kontaktieren	<b>T</b>
	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Fusseln oder Schmutz an den Reifen.</li> <li>2. Korrekter Luftdruck (nur bei Option Luftreifen)</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Fusseln und Schmutz entfernen</li> <li>2. Luftdruck der Reifen anpassen: die Angabe über die Höhe des Luftdrucks finden Sie seitlich an der Manteldecke Ihrer Reifen.</li> </ol>	
	Bei Option Luftreifen: Korrekter Luftdruck auf den Reifen.	Der korrekte Luftdruck ist auf der Seite des Reifens aufgedruckt. Kontrollieren Sie den Druck und korrigieren Sie diesen ggf.	<b>M</b>
<b>Sitz:</b> Verschmutzung & Beschädigung	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Sitz und Armlehnen müssen fest mit dem Scooter verbunden sein.</li> <li>2. Sitz und Armlehnen sollten keine Beschädigung oder Risse aufweisen.</li> </ol>	Autorisierten Fachhändler kontaktieren	<b>W</b>
	Sitz und Armlehnen sollten stets sauber sein.	Bei Verschmutzung reinigen Sie den Sitz und die Armlehnen gemäß den Reinigungshinweisen.	
<b>Elektrische Anschlüsse:</b> intakt	Alle elektrischen Anschlüsse müssen fest sitzen und intakt sein.	Autorisierten Fachhändler kontaktieren	<b>T</b>
<b>Elektrische Anschlüsse:</b> intakt & nicht korrodiert	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die elektrischen Anschlüsse dürfen nicht korrodiert sein.</li> <li>2. Die Kabelbäume der Bedieneinheit dürfen weder durchgescheuert noch eingeschnitten sein und es dürfen keine Drähte hervorstehen.</li> </ol>	Autorisierten Fachhändler kontaktieren	<b>M</b>

(Frequenz: **T** = täglich vor Fahrtantritt, **W** = wöchentlich, **M** = monatlich, **H** = halbjährlich)

Was überprüfen	Beschreibung / Überprüfung	Maßnahme bei Fehler/ Störung	Frequenz
<b>Batterie:</b> Funktion	Prüfen Sie die Batteriestatusanzeige auf der Bedieneinheit, um festzustellen, ob die Batterie aufgeladen werden muss.	Laden Sie die Batterie auf. Siehe Kapitel "Batterie und Ladegerät"	<b>T</b>
	Sollte die LED Anzeige der Batterie am Bedienelement dauerhaft orange leuchten oder von orange schnell zu grün wechseln, ist die Batterie vermutlich defekt.	Autorisierten Fachhändler kontaktieren	
<b>Batteriegehäuse:</b> Sauberkeit & Beschädigungen	<ol style="list-style-type: none"> <li>Die mit <math>\oplus</math> und <math>\ominus</math> gekennzeichneten Anschlüsse an dem Batteriegehäuse müssen stets sauber sein, da sonst der Ladevorgang beeinträchtigt werden könnte.</li> <li>Das Batteriegehäuse darf keine Verschmutzungen und Beschädigungen aufweisen.</li> </ol>	<p>Vorsichtige Reinigung der entsprechenden Stellen.</p> <p><b>ACHTUNG:</b> Reinigen Sie die Anschlüsse der Batterie trocken, denn durch Wasser wird das elektronische System beschädigt!</p>	<b>W</b>
<b>Batterie:</b> Polklemmen	Die Batteriepolklemmen dürfen nicht korrodiert sein.	<p>Kontrolle und Austausch der Polklemmen über autorisierten Fachhändler.</p> <p><b>ACHTUNG:</b> Tragen Sie zur Verhinderung von Korrosion einen dünnen Vaseline-Film auf die Oberfläche der Klemmen auf.</p>	<b>H</b>
	Die Anschlüsse der Polklemmen müssen korrekt angezogen sein.	Festziehen der Polklemmen durch autorisierten Fachhändler.	
<b>Ladegerät:</b> Funktion	<ol style="list-style-type: none"> <li>Die Kabelverbindung des Ladegeräts muss intakt sein.</li> <li>Die Batterie muss sich innerhalb von 4 bis 8 Stunden aufladen lassen.</li> <li>Die LED Anzeige des Ladegeräts darf nicht dauerhaft rot leuchten. Dies kann ein Zeichen dafür sein, dass es defekt ist.</li> </ol>	Autorisierten Fachhändler kontaktieren	<b>T</b>

(Frequenz: **T** = täglich vor Fahrtantritt, **W** = wöchentlich, **M** = monatlich, **H** = halbjährlich)

Was überprüfen	Beschreibung / Überprüfung	Maßnahme bei Fehler/ Störung	Frequenz
<b>Motor:</b> Funktion	Reibungslose Funktion des Motors, d.h. keine ungewöhnlichen Gerüche, Geräusche oder Leistungsveränderungen.	Autorisierten Fachhändler kontaktieren	<b>T</b>
<b>Scooter, komplett:</b> Funktion & Beschädigungen	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Verkleidung des Scooters darf keine Schäden oder Risse aufweisen.</li> <li>2. Das Fahrgestell des Scooters darf keine Schäden oder Risse aufweisen.</li> <li>3. Die Lenkstange des Scooters darf keine Schäden aufweisen.</li> </ol>	Autorisierten Fachhändler kontaktieren	<b>M</b>
<b>Quietsch- und Schleifgeräusche</b>	Auftreten von Quietsch- und Schleifgeräuschen am Mini-Scooter	Autorisierten Fachhändler kontaktieren	<b>T</b>
<b>Bedienelement</b> Funktion	<p>Kontrollieren Sie die Funktion an der Steuerkonsole:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Batterie-Anzeige</li> <li>2. Licht-Schalter (nur bei listo mit Licht)</li> <li>3. Tempomat</li> <li>4. Fahrhebel-Wippe / Bremse durch langsames Anfahren und vorsichtiges Bremsen testen</li> <li>5. Ein/Aus-Anzeige</li> <li>6. Ein/Aus-Buchse</li> <li>7. Hupe</li> </ol>	Autorisierten Fachhändler kontaktieren	<b>T</b>
<b>Sichtkontrolle:</b> gesamter Mini-Scooter	Sichtkontrolle auf lockere Teile, Brüche, Korrosion oder andere Schäden	Wird ein solcher Schaden festgestellt, darf der Mini-Scooter nicht mehr genutzt werden, da ein sicherer Fahrbetrieb nicht mehr gewährleistet ist! Autorisierten Fachhändler kontaktieren	<b>M</b>

(Frequenz: **T** = täglich vor Fahrtantritt, **W** = wöchentlich, **M** = monatlich, **H** = halbjährlich)

Was überprüfen	Beschreibung / Überprüfung	Maßnahme bei Fehler/ Störung	Frequenz
<b>Verschmutzung:</b> Mini-Scooter, komplett	Ist der Mini-Scooter stark verschmutzt?	Je nach Verschmutzungsgrad, mindestens aber monatlich, ist der gesamte Mini-Scooter zu reinigen (siehe Kapitel Reinigungshinweise).	<b>M</b>
<b>Anpassung der Scooter-Einstellungen:</b> Fahrkomfort	Um langfristig bequem auf dem Scooter fahren zu können, sollten Sie die Einstellung der Sitzhöhe, Sitzbreite (Armlehnen) und der Lenksäule regelmäßig überprüfen.	Lassen Sie die Einstellung von einer Hilfsperson oder Ihrem autorisierten Fachhändler vornehmen.	<b>M</b>

## WARTUNG DURCH FACHHÄNDLER

Der Scooter sollte alle 24 Monate oder bei intensiver Nutzung alle 12 Monate von Ihrem Händler überprüft werden. Nehmen Sie diese Bedienungsanleitung mit und lassen Sie Ihren Mini-Scooter anhand des Instandhaltungsplans überprüfen.

Am Ende des Dokuments finden Sie eine Tabelle, in der Sie die durchgeführten Inspektionen von Ihrem Fachhändler dokumentieren lassen können.

## FEHLERSUCHE UND -BEHEBUNG

Ihr Scooter ist mit einer S-Drive-Steuereinheit (Penny&Giles, 70 A) ausgestattet, die kontinuierlich die Betriebsbedingungen Ihres Scooters überwacht. Von der Steuereinheit erkannte Probleme werden durch Blinksignale der Status-LED EIN/AUS angezeigt. Zählen Sie, wie oft die LED blinkt, und prüfen Sie dann in der folgenden Liste, welcher Fehler der Anzahl der Blinksignale zugeordnet ist.

Anzahl Blink-signale	Fehler	Auswirkung auf Scooter	Ursachen / Maßnahmen
1	Batterie muss aufgeladen werden	Fahren möglich, jedoch Schädigung der Batterie	Die Batterieladung wird schwächer. Laden Sie die Batterie so bald wie möglich auf.
2	Batteriespannung zu schwach	Fahren nicht möglich	Die Batterie ist entladen. Laden Sie die Batterie wieder auf. Wenn der Scooter einige Minuten lang ausgeschaltet bleibt, wird die Batterieladung eventuell wieder soweit aufgebaut, dass ein kurzzeitiges Fahren möglich ist.
3	Batteriespannung zu hoch	Fahren nicht möglich	Die Batterie ist übermäßig geladen. Trennen Sie ein eventuell angeschlossenes Ladegerät vom Scooter. Bei bestehenden Problemen autorisierten Fachhändler kontaktieren.
5	Fehler im Bremssystem	Fahren nicht möglich	Vergewissern Sie sich, dass sich der Freilaufhebel in der Position "Fahren" befindet. Schalten Sie anschließend den Scooter aus und wieder ein. Wenn das Problem nach wie vor besteht, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Fachhändler
6	Fahrhebel beim Start nicht in neutraler Position	Fahren nicht möglich	Beim Starten des Scooters befindet sich der Fahrhebel nicht in der neutralen Stellung. Bringen Sie den Hebel in die neutrale Stellung, schalten Sie den Scooter aus und dann wieder ein. Der Fahrhebel muss eventuell neu kalibriert werden. Wenden Sie sich dazu an einen autorisierten Fachhändler.

Anzahl Blink-signale	Fehler	Auswirkung auf Scooter	Ursachen / Maßnahmen
7	Defekte Geschwindigkeitsregelung	Fahren nicht möglich	Der Fahrhebel ist eventuell nicht korrekt eingebaut oder defekt. Wenden Sie sich an einen autorisierten Fachhändler.
8	Problem mit der Motorspannung	Fahren nicht möglich	Wenden Sie sich an einen autorisierten Fachhändler.
9	Andere Fehler	Fahren nicht möglich	Wenden Sie sich an einen autorisierten Fachhändler.
10	Zu hohe Geschwindigkeit im Schiebetrieb	Fahren nicht möglich	Schalten Sie den Scooter aus und dann wieder ein. Falls das Problem nach wie vor besteht, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Fachhändler.
kein Signal	Bei Option Luftbereifung: Reifenpanne	Fahren nicht möglich	Wenden Sie sich an einen autorisierten Fachhändler.

## REINIGUNG

---

- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Steuerung bei der Reinigung abgeschaltet ist. Wenn der Fahrhebel versehentlich berührt wird, kann sich der Mini-Scooter in Bewegung setzen.
- ▶ Halten Sie die Bedieneinheit sauber und schützen Sie sie vor Regen oder Wasser.
- ▶ Zur Reinigung reiben Sie den Mini-Scooter regelmäßig mit einem feuchten Lappen ab.
- ▶ Bei stärkeren Verschmutzungen können Sie ein mildes Reinigungsmittel und warmes Wasser verwenden. Bedenken Sie jedoch: Mit Wasser ist Vorsicht geboten, da hierdurch das elektronische System beschädigt werden kann.
- ▶ Die Räder können mit einer feuchten Bürste mit Kunststoffborsten gereinigt werden.
- ▶ Entfernen Sie Fussel, Haare, Sand, Teppichfasern und anderen Schmutz aus den Rädern.
- ▶ Alle Polsterteile können mit einem feuchtem Tuch und mildem Reinigungsmittel abgewischt werden. Danach reiben Sie diese mit einem weichen, trockenen Lappen trocken.
- ▶ Reinigen Sie die Polsterung nicht chemisch.
- ▶ Bügeln Sie die Polsterung nicht und schleudern Sie die Polsterung nicht.
- ▶ Verwenden Sie zur Reinigung nur handelsübliche milde Reinigungs- und Desinfektionsprodukte.

Detaillierte Infos zur Desinfektion finden Sie im nächsten Kapitel.



### WARNUNG

Verwenden Sie zur Reinigung keinen Hochdruckreiniger oder Wasserschlauch, keine scharfen, ätzenden Chemikalien, keine Scheuerzusätze und keine organischen Lösungsmittel wie Verdünner, Waschbenzin oder Terpentin.

Achten Sie zudem nach der Reinigung auf eine vollständige Trocknung aller Materialien, um deren Qualität zu erhalten und Korrosion zu vermeiden.

### DESINFEKTION

---

Bei der manuellen Aufbereitung eines gebrauchten Hilfsmittels alle Teile gründlich mit einem Flächen-Desinfektionsmittel abwischen. Besondere Sorgfalt empfiehlt sich bei der Desinfektion von Flächen mit häufigem Hände- / Hautkontakt, wie den Griffen, der Sitzfläche und den Armlehnen.

Folgende Desinfektionsmittel sind materialverträglich:

- ▶ Aldehydfreie Desinfektion auf Basis von Alkoholen (max. 70 % Propylalkohol)
- ▶ Desinfektionsmittel auf Aldehydbasis



### WARNUNG

Achten Sie bei der Desinfektion auf die Nutzungs- und Verarbeitungshinweise des Herstellers der Reinigungs- & Desinfektionsmittel.

Achten Sie zudem auf eine vollständige Trocknung aller Materialien, um Korrosion zu vermeiden.

## WEITERGABE UND WIEDEREINSATZ

Ihr Produkt ist für die Weitergabe / den Wiedereinsatz geeignet, es sei denn es ist als Sonderanfertigung gekennzeichnet.

Die Anzahl der Wiedereinsätze ist abhängig vom Zustand der Materialabnutzung und der Funktionstauglichkeit des jeweiligen Produkts.

Bei der Weitergabe und dem Wiedereinsatz des Mini-Scooters an einen neuen Nutzer bzw. den Fachhändler denken Sie bitte daran, sämtliche für eine sichere Handhabung notwendigen technischen Unterlagen zu übergeben.

Der Mini-Scooter muss vor dem Wiedereinsatz von einem autorisierten Fachhändler gereinigt, desinfiziert und auf Schäden hin untersucht und freigegeben werden.

Dafür müssen alle im Instandhaltungsplan aufgeführten Prüfpunkte am Mini-Scooter kontrolliert und erfüllt werden.

## LAGERUNG

Wenn Sie den Mini-Scooter einlagern möchten, dann achten Sie darauf, dass dieser trocken, geschützt vor starker Sonneneinstrahlung und bei einer Temperatur von 0 °C bis +45 °C gelagert wird.



### HINWEIS

Beachten Sie vor der Lagerung Ihres Mini-Scooters die Hinweise aus Kapitel "Erhaltung der Batterieleistung" auf Seite 27 dieser Bedienungsanleitung.

Nach längerer Lagerung (> 4 Monate) prüfen Sie bitte vor Wiederbenutzung / Wiedereinsatz alle im Instandhaltungsplan aufgeführten Prüfpunkte am Mini-Scooter.



### WARNUNG

Den Mini-Scooter nicht in der Nähe einer Wärmequelle abstellen und während der Lagerung keine Gegenstände auf dem Mini-Scooter ablegen.



### HINWEIS

Stellen Sie Ihren Mini-Scooter nicht dauerhaft in nasser oder feuchter Umgebung ab, da dies die Schimmelbildung begünstigt, die Qualität der Polsterteile schnell herabsetzt und Korrosion an Metallteilen verursachen kann.

## ENTSORGUNG

Sollten Sie den Mini-Scooter nicht mehr benötigen, kontaktieren Sie bitte Ihren autorisierten Fachhändler, er wird den Mini-Scooter dann abholen und fachgerecht entsorgen oder weiterverwenden. Sollte das nicht möglich sein, bringen Sie den Mini-Scooter bitte zu Ihrem lokalen Recyclinghof.

Bei der Herstellung des Mini-Scooters wurden unterschiedliche Kunststoffe und Metalle verwendet. Zudem besteht der Mini-Scooter aus diversen elektronischen Komponenten, die als Elektronikabfälle entsorgt werden sollten. Die Batterie muss als Chemieabfall entsorgt werden.

## PRODUKTKENNZEICHNUNG















Typen- und Warnschilder müssen stets lesbar bleiben. Bitte lassen Sie unlesbare oder fehlende Schilder/Aufkleber unverzüglich von Ihrem autorisierten Fachhändler ersetzen.

### Typenschild

Das Typenschild befindet sich beim Mini-Scooter listo seitlich auf dem Fahrgestell. Sie können das Typenschild erkennen, ohne dass der Scooter auf die Seite gelegt werden muss. Hier sehen Sie ein beispielhaftes Typenschild des Mini-Scooters listo ohne Licht.



Im folgenden werden die Symbole und Informationen des hier abgebildeten Typenschildes im Detail erläutert. Auf dem Typenschild ist auch die Seriennummer Ihres Mini-Scooters zu finden.

	Handelsmarke oder Produktmarke		Maximale Steigung, die mit dem Mini-Scooter befahren werden kann
	TYP / Modell		Getrennte Entsorgung von Elektronikgeräten /-bauteilen
	REF = Artikelnummer		Bedienungsanleitung beachten
	UDI = Unique Device Identifier (01) UDI-DI / GTIN (10) Bestellnummer <b>(21) Seriennummer</b>		Achtung - Beachten Sie stets die Sicherheitshinweise der Bedienungsanleitung!
	Hersteller / Herstellerzeichen / Kontaktanschrift		Medical Device / Medizinprodukt
	Maximales Nutzergewicht inkl. Zuladung		CE-Kennzeichen
	Herstellungsdatum		
	Maximale Geschwindigkeit in km/h		

## ZUSÄTZLICHE MARKIERUNGEN



Kennzeichnung an der Steuerkonsole:  
Bitte vor der Fahrt die Bedienungsanleitung lesen.



Kennzeichnung neben Freilaufhebel:  

- Fahren -> Position oben
- Schieben -> Position unten

Siehe dazu Kapitel "Freilauf"



WARNHINWEIS zum Freilauf:  
Nach der Nutzung des Freilaufs muss der Freilauf-Hebel immer auf die Position "Fahren" gestellt werden. Ansonsten droht Verletzungsgefahr!

## GEWÄHRLEISTUNG

Gewährleistungen beziehen sich auf alle Mängel des Produkts, die nachweislich auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind. Die Gewährleistungsfrist beginnt mit dem Zugang der Versandbereitschaftsanzeige, spätestens nach Auslieferung.

Von der Gewährleistungspflicht ausgeschlossen sind Beschädigungen, die durch natürlichen Verschleiß, durch Vorsatz oder fahrlässige bzw. unsachgemäße Bedienung oder Benutzung entstanden sind. Desgleichen gilt bei Verwendung von ungeeigneten Pflegemitteln, Schmierölen bzw. Fetten.

Bei Beanstandungen muss als Nachweis der Lieferschein oder eine Kopie des Lieferscheins und die Angabe der Seriennummer des Produkts (abzulesen vom Typenschild) vorgelegt werden.



### HINWEIS

Bei Modifizierung und unsachgemäßem Gebrauch des Mini-Scooters erlöscht die Gewährleistung.

## Gewährleistungsdauer

Produkt / Teil des Mini-Scooters	Gewährleistungsdauer
Batterie	6 Monate
Fahrzeugrahmen und relevante Komponenten	24 Monate
Elektrik- und Elektronikkomponenten	12 Monate
Batterieladegerät	12 Monate
Verbrauchsteile, inklusive Polsterung	40 Tage nach Rechnung
Reifen, Kohlebürsten, Armpolster, Sitz- und Rückenpolster, Sicherungen, Lämpchen, Risse & Beschädigungen an Karosserieteilen, Verschleißteile	keine Gewährleistung

## LEBENSDAUER

---

Die zu erwartende Produktlebensdauer beträgt bei täglicher und bestimmungsgemäßer Verwendung fünf Jahre. Voraussetzung dafür sind die Einhaltung der Instandhaltungs- und Sicherheitsvorgaben, die in dieser Gebrauchsanweisung angegeben sind.

## HAFTUNG

---

Die DIETZ GmbH haftet nur, wenn die Produkte unter den vorgegebenen Bedingungen und zu den vorgegebenen Zwecken eingesetzt werden. Wir empfehlen, die Produkte sachgemäß zu handhaben und entsprechend der Anleitung zu pflegen. Für Schäden, die durch Bauteile und Ersatzteile verursacht werden, die nicht durch die DIETZ GmbH freigegeben wurden, haftet die DIETZ GmbH nicht. Reparaturen sind nur von autorisierten Fachhändlern oder vom Hersteller selbst durchzuführen.

## ABMESSUNGEN UND GEWICHTE

<b>Bezeichnung</b>	<b>Einheit</b>	<b>listo</b>
Artikelnummer		31B001 (ohne Licht) / 31B002 (mit Licht)
Anwendungsklasse gem. EN 12184		A
Maximale Geschwindigkeit (vorwärts)	km/h	6
Maße kompletter Scooter Länge / Breite / Höhe	mm	1070 / 580 / 910
Maße vordere Einheit Länge / Breite / Höhe	mm	295 x 580 x 345
Maße hintere Einheit Länge / Breite / Höhe	mm	990 x 500 x 430
Sitzfläche: Breite x Tiefe	mm	410 x 390
Sitzhöhe von Bodenplatte aus	mm	385 - 410 - 435
Winkel der Sitzebene	°	6,1
Winkel der Rückenlehne	°	106,1
Höhe Rückenlehne	mm	340
Reifen, PU (werkseitig), vorne & hinten	mm	240 x 75, PU
Reifen, Luft (optional), vorne & hinten	Zoll	2.80/2.50-4, Autoventil (3,5 bar)
Gewicht mit / ohne Batterie	kg	61 / 45
Gewicht Sitz	kg	10,5
Gewicht Batterie-Box (kg)	kg	13,6
Gewicht vordere / hintere Einheit	kg	19 / 14,9
Maximales Nutzergewicht inkl. Zuladung	kg	133
Max. Belastbarkeit Zubehör	kg	Korb: 3

## WEITERE TECHNISCHE ANGABEN

Bezeichnung	Einheit	listo ohne Licht	listo mit Licht
Lenkbereich (Mindest-Korridorbreite zum Wenden des Scooters)	mm	1480	
Minimaler Wenderadius	mm	1350	
Statische Stabilität bergab	°	14,2	
Statische Stabilität bergauf	°	11,7	
Statische Stabilität seitwärts	°	13,8	
Max. Steigfähigkeit (Dynamische Steigfähigkeit bergauf)	% / °	5,2 / 3	
Max. Hindernishöhe	mm	40	
Bremsweg bei max. Geschwindigkeit	m	1,8 - 1,2	
Reichweite (Durchschnittlich) *	km	13	
Schalleistungspegel	dB	63	
Federfahrwerk		hinten	
Batterie Typ		Tiefenzyklenfeste, vollversiegelte AGM- oder Gelbatterie	
Batterieleistung		12V 22Ah x 2 Stk.	
Ladegerät, Typ		Ausgang 24VDC 2A, Eingang 110 - 230VAC, Eurostecker: IEC C14	
Controller, Typ		Penny&Giles S-Drive 70Amp	
Motor; Getriebeübersetzung		400W (@4400rpm); 22:1	

\* Die tatsächliche Reichweite ist von einer Vielzahl von Faktoren abhängig, wie Batterieladung, Fahrergewicht, Umgebungstemperatur, Fahrgeschwindigkeit, Gelände (Steigungsanteil & Untergrund), Anfahrhäufigkeit, Reifendruck und weitere.

## MATERIALIEN

Bezeichnung	listo
Material / Farbe: Handgriffe	Thermoplastic Rubber (TPR) / schwarz
Material / Farbe: Fahrhebel	Acrylnitril-Butadien-Styrol (ABS) / schwarz
Material / Farbe: Fußmatte	Polypropylen (PP) / schwarz
Material / Farbe: Sitzpolster	Polyvinylchlorid (PVC) / schwarz
Material / Farbe: Armlehnen	Polyurethane (PU) / schwarz
Material / Farbe: Korb	Polypropylen (PP) / schwarz
Material / Farbe / Größe: Räder	Polyurethane (PU) / schwarz / 240/75 mm
Material / Farbe: Verkleidung	Kunststoff / frostblau matt

## UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

Umgebungstemperatur im Betrieb	-25 C° bis +50 C°
Umgebungsbedingungen Lagerung	0 C° bis 45 C°   20% bis 75% relative Luftfeuchtigkeit

Einige Teile des Mini-Scooters reagieren empfindlich auf Temperaturschwankungen. Bei extrem niedrigen Temperaturen kann die Batterie einfrieren, so dass Ihr Mini-Scooter nicht mehr in Betrieb genommen werden kann. Bei extrem hohen Temperaturen fährt er möglicherweise mit niedrigerer Geschwindigkeit. Dafür sorgt eine Sicherheitsfunktion der Steuereinheit, die Hitzeschäden an den Motoren und anderen elektrischen Komponenten verhindert.

## PRODUKTPRÜFUNGEN

Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie MDR 2017/745 über Medizinprodukte und hat deshalb eine CE-Markierung. Unabhängige Testlabore bestätigten, dass das Produkt folgende Normen und Anforderungen erfüllt:

Standard	Beschreibung
EU-Richtlinie MDR 2017/745	Es gelten die in Anhang 2 angegebenen Anforderungen
DIN-EN 12182 (2012)	Technische Hilfsmittel für Behinderte - Allgemeine Anforderungen und Testmethoden (120 kg Testpuppe)
DIN-EN 12184 (2014) Klasse A	Elektrisch betriebene Rollstühle, Scooter und deren Ladegeräte - Anforderungen und Testmethoden (120 kg Testpuppe)
ISO 7176-8	Anforderungen für Prüfverfahren für Statik-, Schlag- und Dauerfestigkeiten
ISO 7176-9	Klimatests von Elektrorollstühlen (Betrieb -25 °C bis +50 °C, Lagerung -40 °C bis +65 °C)
ISO 7176-14	Antriebs- und Steuerungssysteme für Elektrorollstühle - Anforderungen und Testmethoden
EN 1021-2	geprüft ist die Beständigkeit gegenüber Entzündung durch eine Flamme für Polstermaterialien

## TYPKLASSIFIZIERUNG

---


Dieser Mini-Scooter wurde als Mobilitätsprodukt der Klasse A gemäß EN 12184 eingestuft und als solches getestet. Es handelt sich somit um einen kompakten, wendigen Mini-Scooter für die hauptsächliche Verwendung in Innenräumen. Eine Verwendung im Außenbereich ist aufgrund der Spezifikationen nur bedingt möglich.

## ERFASSUNG IDENTIFIKATIONSDATEN

---

Wir empfehlen Ihnen die Identifikationsdaten zu Ihrem Produkt vom Typenschild in die nachfolgenden Zeilen zu übertragen, damit Sie diese bei Rückfragen zum Produkt parat haben.

(Siehe Erläuterung Kapitel Produktkennzeichnung) \*

<b>TYP</b> Typ / Modell:	
<b>REF</b> Artikel Nr. / REF:	
<b>UDI</b> Seriennummer (21):	
 Herstellungsdatum:	
Sonstige Angaben/Notizen	

## DURCHGEFÜHRTE INSPEKTIONEN

Bitte lassen Sie von Ihrem autorisierten Fachhändler die ordnungsgemäße Durchführung aller Punkte des Instandhaltungsplans (siehe Kapitel "Instandhaltungsplan") hier bestätigen.

<b>Wareneingangskontrolle</b>	<b>1. Inspektion</b>
Stempel autorisierter Fachhandel Datum / Unterschrift	Stempel autorisierter Fachhandel Datum / Unterschrift
<b>2. Inspektion</b>	<b>3. Inspektion</b>
Stempel autorisierter Fachhandel Datum / Unterschrift	Stempel autorisierter Fachhandel Datum / Unterschrift
<b>4. Inspektion</b>	<b>5. Inspektion</b>
Stempel autorisierter Fachhandel Datum / Unterschrift	Stempel autorisierter Fachhandel Datum / Unterschrift





Produktgruppe: Mini-Scooter  
Produkt: listo ohne Licht / listo mit Licht  
Bedienungsanleitung Version 2.0.0 DE (MSC)  
Stand 08-2020



BECHLE ist ein eingetragenes Markenzeichen der DIETZ GmbH.

DIETZ GmbH  
Reutäckerstraße 12  
76307 Karlsbad  
Deutschland

Tel.: +49 7248.9186-0  
Fax: +49 7248.9186-86

[info@dietz-reha.de](mailto:info@dietz-reha.de)  
[www.dietz-rehab.de](http://www.dietz-rehab.de)

Druckfehler, Irrtümer und Preis- oder Produktänderungen vorbehalten.  
© DIETZ GmbH REHA-PRODUKTE, Karlsbad  
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung von  
DIETZ GmbH, Karlsbad.